

Amtsblatt

Nummer 18

Ettlingen

Donnerstag, 3. Mai 2018



Konzert des Sinfonieorchesters der Musikschule

Zwei Solokonzerte für Viola und Trompete

Zwei Schüler der Ettlinger Musikschule stehen beim Konzert des Sinfonieorchesters am Samstag, 5. Mai, 20 Uhr als Solisten auf der Bühne der Stadthalle: Bernard Bagger spielt den Solopart bei Max Bruchs Romanze für Viola und Orchester. Sebastian Sakmann ist Solist beim Trompetenkonzert von Alexander Arutjunjan. Beide Solisten sind seit vielen Jahren Schüler der Musikschule und langjährige Mitglieder des Sinfonieorchesters. Nach der Pause erklingt Beethovens erste Sinfonie. Das Dirigat liegt wieder in den bewährten Händen von Nikolaus Indlekofer.

Karten für 7 Euro gibt es bei der Stadtinformation und an der Abendkasse.



Verwaltungsausschuss: Auswirkungen für Ettlingen aufgrund der Baumaßnahmen auf der A5

Ertüchtigung und Nachsteuerung an neuralgischen Knotenpunkten



Lösungen erarbeitet hat die Ettlinger Verwaltung für den Verkehrsablauf während der Baumaßnahme auf der A 5 zwischen Karlsruhe-Süd und Rastatt u.a. für den Seehof.

Welche Auswirkungen die Baumaßnahmen auf der A 5 zwischen der Autobahnausfahrten Karlsruhe-Süd und Rastatt für Ettlingen haben werden, damit hat sich Ettlingen bereits zu Jahresbeginn auseinandergesetzt. „Bereits in meiner Neujahrsrede habe ich auf die Verkehrsprobleme hingewiesen“, ließ OB Johannes Arnold den Verwaltungsausschuss in der vergangenen Woche wissen. Auf der Tagesordnung stand die Verkehrssituation während dieser Baumaßnahme, die ab Mitte Juni beginnt. Keine Antwort gab es bislang vom Bundesverkehrsministerium auf ein Schreiben des OBs. Inzwischen hat ein Gespräch zwischen Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Ordnungs- und Sozialamtsleiter Kristian Sitzler und den Verantwortlichen im Regierungspräsidium stattgefunden, dazu am Schluss mehr.

„Wir waren in den zurückliegenden Wochen nicht untätig, im Gegenteil“, unterstrich Arnold im Ausschuss, „wir haben nach Lösungen gesucht, wie die Situation am besten handhabbar ist“. Die relevanten Knotenpunkte wurden einer Prüfung nach ihrer Leistungsfähigkeit unterzogen und hier zeigte sich, bei einer Verlagerung des Verkehrs würde die Kreuzung Seehof dieses Mehr an Autos gerade noch 'packen', jedoch mit beträchtlichen Wartezeiten. Die Kreuzung Bulacher Straße/B 3 sowie der Knotenpunkt B3/Landstraße „Bruchhausen Süd“ kämen an ihre Grenzen. Wichtig ist dem Rathauschef, dass die Ein- und Ausfahrten der Anschlussstelle Karlsruhe-Süd nicht gesperrt werden, nicht wie

vom Regierungspräsidium vorgeschlagen, das diese Ausfahrt während der Bauzeit schließen möchte. „Wir werden dynamische Anzeigentafeln in der Karlsruher- und Rastatter Straße aufstellen mit Reisezeiterfassung neben den dynamischen Anzeigentafeln auf der Autobahn zur Staulänge“. Einhellig war die Meinung der Ausschuss-Mitglieder für die Ettlinger Lösungsvorschläge.

Die Analysen und möglichen Lösungen stellte anschließend Dr. Frank Gericke vom Büro Modus Consult vor. Aufgrund der Sperrung der westlichen Anschlussrampe würden sich rund 10 000 Autos pro Tag einen neuen Weg suchen, 8000 in Richtung Süden und 2000 in Richtung Norden.

Um am **Knotenpunkt Seehof** die beträchtlichen Wartezeiten zu verringern, sollen die Radler, die bis dato über die Karlsruher Straße gen Karlsruhe unterwegs waren und dort per Drucktastensampel die Fahrbahn kreuzten, eine neue Wegführung erhalten. Vor der Tankstelle am Seehof werden sie über einen Wirtschaftsweg an den Kleingärten vorbei in Richtung Karlsruhe geführt. Durch dieses Wegfallen der Radquerungen könnten die Grünzeiten vor allem für die Rechtsabbieger von Nord nach West und für die Linksabbieger von West nach Nord verlängert werden. Darüber hinaus schlägt das Büro vor, zwei Linksabbiege-Spuren, von Ettlingen kommend, in die Zufahrt Süd, um die Qualität der Kreuzung zu steigern. Beim Knotenpunkt **Autobahnausfahrt Süd „P+R-Platz“** bestehe kein Handlungsbedarf, beim **Knotenpunkt**

Bruchhausen-Süd hingegen müsse etwas getan werden, hier müsse eine Lichtsignalanlage installiert werden, so Dr. Gericke. Schon heute muss man bei Stoßzeiten geraume Zeit warten, bis man auf die Bundesstraße abbiegen kann.

Beim **Knoten B3/Bulacher Straße** könne bei Bedarf ein Linksabbiegeverbot von Ost nach Süd, sowie eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 (derzeit 70 km/h) sowie die Verbreiterung des Rechtsabbiegestreifens von West nach Süd zu einer Verbesserung des Verkehrsablaufs beitragen. Konkrete Maßnahmen sind derzeit an diesem Knoten jedoch nicht geplant.

Ein neuralgischer Punkt außerhalb Ettlingens, der aber Rückwirkungen auf die Stadt an der Alb haben wird, ist der **Knotenpunkt B3 bei Neumalsch**. Dort rechnet Modus Consult mit rund 10 000 Fahrzeugen mehr pro Tag. Eine effektive Lösung wäre hier die Anschlussstelle Karlsruhe-Süd offen zu halten.

Dieser Lösung konnte sich das Regierungspräsidium nicht annähern, wie Bürgermeister Dr. Heidecker nach dem Termin im Regierungspräsidium berichtete. „Die Fachleute einschließlich Polizei beurteilten die Einrichtung einer Auffahrt als zu gefährlich, da ein Höhenversprung von knapp 40 Zentimetern zu Überbrücken wäre.“ Was für PKWs noch machbar wäre, würde für LKWs eine schier unüberwindbare Hürde darstellen. Zudem wäre die Einfädelspur sehr kurz. „Die Sicherheit und insbesondere die Vermeidung von Unfallschwerpunkten, die zu weiteren Staus und Umfahrungen führen würden, gehen natürlich vor“, so Heidecker. Konsens habe darüber geherrscht, die Baustellenzeit so kurz wie möglich zu halten, fasste der Bürgermeister zusammen. Das Regierungspräsidium habe die von der Stadt angeregte Behelfsampel am Knotenpunkt Bruchhausen zugesagt, die Ampel am Seehof werde optimiert. Was den Kritikpunkt der fehlenden Beleuchtung für die umgeleiteten Radler angehe, so werde diese zumindest im Bereich der Unterführung kommen.

Schließlich konnten Heidecker und Sitzler das Regierungspräsidium davon überzeugen, dass im Kreuzungsbereich Neumalsch das größte Problempotential zu sehen ist. Auf Initiative der Stadt werden das Regierungspräsidium und das zuständige Landratsamt an diesem Verkehrsknotenpunkt nachsteuern. Wie genau dies aussehen wird, werden die beiden Behörden noch abklären, so Heidecker.

Die Stadt behalte sich zudem vor, im Bereich B3/Buhlstraße nach Bedarf ein Linksabbiegeverbot bzw. eine Geschwindigkeitsreduzierung anzuordnen. „Wir haben zudem die Zusage erhalten, dass es während der Bauzeit keine weiteren Baustellen in diesem Bereich geben wird“, teilte der Bürgermeister mit. „Mit diesen Lösungen können wir zurecht kommen, weil das RP erkannt hat, dass es ein Problem im Süden von Ettlingen zu lösen gilt“, kommentierte OB Arnold.

5. Frühlingsfest des Netzwerks Ettlingen am Samstag, 12. Mai

„Lass die Sonne in dein Herz!“



Alle hoffen auf strahlenden Sonnenschein, wenn am Samstag, 12. Mai, das 5. Frühlingsfest des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderungen steigt. Ab 11 Uhr veranstaltet das Netzwerk wieder den Aktionstag Inklusion, unterstützt von zahlreichen Partnervereinen und -organisationen. „Bisher hatten wir immer Glück mit dem Wetter“, sagte Organisatorin Karin Widmer, Vorsitzende des Vereins Kaffeehäusle. „Lass die Sonne in dein Herz“ ist nicht nur Thema eines Programmpunkts, sondern könnte auch das Motto der Veranstaltung sein. „Ich bin jedes Mal begeistert über das Engagement und die Euphorie aller Beteiligten“, merkte Oberbürgermeister Johannes Arnold an, der die Schirmherrschaft für das Fest wieder gerne übernommen hat. Das Fest hatte zuletzt 2016 stattgefunden und wird künftig in zweijährigem Rhythmus veranstaltet, Grund ist der hohe Aufwand. Die Fäden laufen wieder bei Karin Widmer, der Behindertenbeauftragten Petra Klug vom städtischen Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren sowie bei Ingrid Schuler von der Caritas zusammen. Ihr Dank gilt allen Beteiligten und Mitorganisatoren sowie denjenigen, die den Aktionstag durch die Hilfe im Hintergrund unterstützen oder aber finanziell helfen wie die Sponsoren Pfennigbasar e.V., Bürgerstiftung, Sparkasse Karlsruhe und der Landkreis. Dieses Mal wird der Akzent eine Spur anders gesetzt: Denn während zurückliegend vor allem Menschen mit Handicap das Programm gestalteten, wird es dieses Mal mehr gemischt sein. Letztlich entspricht dies ja auch dem Ziel des Netzwerks, das die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben fördern möchte, und die Gesellschaft ist nun einmal ein bunter Mix. Das Fest ist somit mehr denn je für alle gedacht, die einen vergnüglichen Tag im Freien mit viel Unterhaltung und Mitmachangeboten sowie leckerer Verpflegung verbringen wollen. Die offizielle Eröffnung des Fests übernimmt Oberbürgermeister Johannes Arnold, die Begrüßung obliegt Andrea Sauermost von der Lebenshilfe. Sie wird gemeinsam mit einer Gebärdendolmetscherin durch das Programm führen. Mu-

sikalisch umrahmt wird der Auftakt von der Big Band des Eichendorff-Gymnasiums, die erstmals mit dabei ist. Mit ihrem Auftritt gute Laune zu verbreiten hat sich auch die Tanzsportgarde Ettlingen vorgenommen. Wie für die TSG ist auch für den Gospelchor der Caritas die Festteilnahme eine Premiere, während die Mundorgelgruppe des Begegnungszentrums schon mehrfach mit von der Partie war. Wenn „Efi tanzt“ steigt die Begeisterung, denn die Vorführung des Vereins Eltern und Freunde für Inklusion die Bühne entern, sorgt stets für Freude. Es folgen bekannte Lieder zum Mitsingen mit dem Inklusionschor Regenbogen, anschließend gibt die Gehörlosentanzgruppe des Gehörlosensportvereins Karlsruhe mit „Dancing out the line“ ein Stelldichein. Sportlich geht's weiter: die Kids der Judo-Kooperation des Judoclubs mit der Gartenschule zeigen, was sie gelernt haben. Den Programmabschluss gestaltet LENKE unter der Leitung von Notker Dreher mit fetzigen afrikanischen Trommelrhythmen. Zum Abschluss steigen Wünsche rund um die Inklusion mit einer Menge bunter Luftballons in die Mailuft. Danach ist zwar das Programm, nicht aber das Fest zu Ende, denn anschließend legt DJ Stefan Schwab von der HWK Musik auf und es darf weitergefeiert werden. Für die Besucher jeglichen Alters gibt es zahlreiche Mitmachaktionen wie z.B. Armbrustschießen und Malen bei der Caritas, Spiele und Kinderschminken beim Spechtmobil, Ponyreiten mit dem Pferdehof Vogel Waldbronn. Wer noch eine schöne Hülle fürs Muttertagsgeschenk braucht, kann beim Effeff Spannschachteln gestalten. Cap-Markt und Lebenshilfe bieten tolle Taschen zum Kauf an, Kunsthandwerkliches wie Vogelhäuschen oder Schmuck gibt's beim AWO-Haus Spielberg. Wer auf der Suche nach Information ist, wird beim Netzwerk-Info-stand fündig. Dort erhält man auch die Luftballons nebst Wunschkarten. Für die notwendige Energiezufuhr sorgt das Kaffeehäusle, unterstützt von Walter Streb, der seine beliebten Flammkuchen backen wird. Frische Ananas und Co. steuert der CAP-Markt bei.

SPRING FEVER NIGHT SHOPPING!



Am Freitag, 4. Mai heißt es in Ettlingen wieder **SPRING FEVER NIGHT SHOPPING!** Shopping & gute Laune garantiert. In der gesamten Innenstadt öffnen Händler ihre Geschäfte bis 23 Uhr und bieten interessante Aktionen an. In ganz besonderer Atmosphäre kann extra lange eingekauft und ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot genossen werden. Live Bands sowie eine farbenfrohe Beleuchtung sorgen in der Leopoldstraße, Marktpassage sowie auf dem Marktplatz und dem Neuen Markt für gute Stimmung.

Feiern Sie mit... und folgen Sie uns! Auf den Marktplatz zu Barbecue und exotischen Cocktails. Dazu Sounds der Band „Prima la Voce“.

An die Alb: Spritziger Wein, krosse Flammkuchen und Schaufenstersingen mit Sandra Diano.

In die Kronenstraße: Frühlingsmode, Spitzenweine, leckeres Essen.

In die Leopoldstraße: Live Band M & Ms Brotherhood, Fashion & Food.

In die Marktpassage: Must-Haves 2018, Live Musik von „Stefan Zirkel & SO!“ und himmlische Köstlichkeiten.

Auf den Neuen Markt: Süß oder Deftig? Sie haben die Wahl zwischen Bratwurst und Crêpes bei Live Musik von Natascha & Friends.

Auch die Stadtinformation hat an diesem Abend geöffnet. Holen Sie sich dort die neuesten Veranstaltungsinformationen oder Tickets für Kulturveranstaltungen, Saisonkarten für die Ettlinger Bäder oder Ettlinger Geschenkgutscheine.

XXV. Ettlinger Watthalden Festival

Buttonverkauf

Am Sonntag, 17. Juni, steigt das 25-Jährige des Watthalden Festivals. Der Eintritt ist frei. Doch wer das Festival gerne unterstützen möchte, für den gibt es ab sofort Buttons zu 2 Euro in der Stadtinformation.

Das ausführliche Programm beim Kultur- und Sportamt unter 07243/101 507 unter www.ettlingen.de oder unter www.kunstundkultur.de.

Empfehlung: Schulprofilerweiterung

Der Verwaltungsausschuss gab dem Gemeinderat einstimmig die Empfehlung, dem Antrag der beiden Gymnasien Albertus-Magnus- und Eichendorff-Gymnasium auf Einführung des Profulfaches IMP (Informatik/Mathematik/Physik) zur Erweiterung des Schulprofils und als Ergänzung zum Profulfach NwT (Naturwissenschaften und Technik) zuzustimmen. Die beiden Schulen verfügen über die pädagogisch qualifizierten Personalressourcen und über die entsprechende Technik-Ausstattung.

Grünes Licht für neuen Steinway-Flügel

Der Asamsaal gehört mit zu den besten kammermusikalischen Sälen in der Region. Neben der außergewöhnlichen Akustik bedarf es eines hochwertigen Instrumentes als zentrale Voraussetzung für die hohe Qualität der Konzerte. Alle zehn Jahre wird der Flügel, ein Steinway, gegen einen neuen getauscht, um rechtzeitig der Gefahr reißender Saiten und größerer Reparaturanfälligkeit zu begegnen. Vor zehn Jahren wurde der aktuelle Flügel angeschafft. Da Steinway nur mit lizenzierten Händlern zusammenarbeitet, wurde keine offene Ausschreibung vorgenommen, sondern Angebote eingeholt. Der alte Flügel soll bei einem Neukauf in Zahlung gegeben werden. Der Verwaltungsausschuss folgte der Verwaltung und gab grünes Licht für ein Klavierhaus in Offenburg. Der neue Flügel würde sich auf 109 000 Euro belaufen, minus der Vergütung des alten beliefen sich die Kosten auf 62 000 Euro. Das Unternehmen würde im Auftrag von Steinway Hamburg auch das Stimmen und die Wartung des Flügels im Asamsaal und in der Stadthalle wahrnehmen.



Vorberatung im Verwaltungsausschuss:

Digitalisierungskonzept für Ettlinger Einzelhandel

Der Verwaltungsausschuss setzte sich vorberatend mit dem Digitalisierungskonzept für den Ettlinger Einzelhandel und in diesem Zusammenhang mit der Aufhebung des Sperrvermerks für 20 000 Euro zur Beratung und Unterstützung des Einzelhandels für eine bessere Onlinepräsenz mit dem Ziel der Einrichtung eines digitalen Marktplatzes für Ettlingen auseinander. Diesen Passus wollten die Mitglieder des Ausschusses geändert wissen, so dass Punkt zwei lautete, Aufheben des Sperrvermerks zur Beratung und Unterstützung des Einzelhandels durch Schulungen der Händler.

Um der Entwicklung der rückläufigen Kundenfrequenz aufgrund des starken Wachstums des Online-Handels entgegenzutreten, hatte die CDU-Fraktion bei den Haushaltsberatungen den Antrag über 20 000 Euro zur Fortsetzung der Einrichtung von marktplatz@ettlingen gestellt.

Neben der eigenen Unternehmenswebseite bietet das Internet weitere Möglichkeiten sich digital zu präsentieren, um so eine höhere Online-Frequenz zu erreichen. Google ist die meistgenutzte Suchmaschine, der Umgang mit den Tools bedarf Wissen, um den Zeitaufwand gering zu halten, sollte man die richtigen Tricks und Kniffe kennen. Deshalb plant das Citymanagement eine Schulungsreihe für Händler, u.a. Google My Business, soziale Netzwerke. Die Schulungen wird der Ettlinger online-Marketing-Experte Jonas Rashedi durchführen. Die Seminare können jeweils von bis zu 12 Teilnehmern besucht werden. Wiederholungstermine können angesetzt werden. Für diese Schulungen würden die 20 000 Euro eingesetzt werden. Der Einzelhandel hatte einen Zuwachs von über vier Prozent, der e-Commerce um fast elf Prozent, ließ Sabine Süß vom Stadtmarketing wissen, die gemeinsam mit der Citymanagerin Nicole Bär das

Konzept vorstellte.

Die lokalen Online-Marktplätze sind ein digitales Schaufenster der jeweiligen Stadt, die Online- und Offlineangebote einer Stadt verbinden. Die Firma Atalanda präsentierte neben Nussbaum Medien ihre Marktplatzsysteme. Bei Atalanda bedürfe es eines Portalmanagers sowie einer minimalen Teilnehmerzahl von 20 Händlern. Dies heißt, beim Stadtmarketing wird eine Stelle geschaffen. Der Manager wird die Teilnehmer akquirieren, Infoveranstaltungen durchführen. Ziel ist es, neben Händlern auch zahlreiche Gastronomen und Dienstleister dafür zu gewinnen, die Stadt selbst wird u.a. mit Ticketservice Onlineterminvereinbarungen präsent sein. Durch die Verknüpfung mit dem Standort Ettlingen kann so erreicht werden, dass bei Suchmaschinenanfragen bzw. bei mobilen Suchanfragen der Unternehmensauftritt weit vorne in der Ergebnisliste erscheint. Wichtig sei für den Marktplatz zu werben, sowohl auf Facebook als auch in Print-Medien. Ein Jahresbudget von 30 000 Euro wird als Hausnummer für die Werbung genannt. Dies müsste ebenso in den Folgejahren im Haushalt eingestellt werden wie die Mittel für die Stelle von rund 35 000 Euro. Aus den Projektmitteln des Citymanagements, die zu je 50 Prozent von der Werbegemeinschaft und dem Gewerbeverein stammen, können 10 000 Euro für die Bewerbung des Online-marktplatzes verwendet werden.

Die Werbegemeinschaft hat die Überlegung eingebracht, nur noch ein Night-Shopping zu veranstalten und die freiwerdenden Mittel von 10 000 Euro in den Online-Marktplatz zu investieren. Eine Cofinanzierung für die Werbemittel durch Handel, Gewerbe, Gastronomie und Sponsoren wird angestrebt.

Mehrheitlich bei einer Gegenstimme war die Empfehlung des Ausschusses an den Gemeinderat.

Sperrung wegen des Ettlinger Altstadtlaufes

Wegen des 14. Volksbank Altstadtlaufes am Mittwoch, 9. Mai, gibt es diverse Straßensperrungen. Ab 12 Uhr ist die Wilhelmstraße zwischen Tiefgaragenausfahrt Stadtbahnhof und der Schöllbronner Straße gesperrt. Eine Ausfahrt aus der Tiefgarage ist dann nur noch in Richtung Schloßgartenstraße möglich. Ab 16:30 Uhr wird die Schöllbronner Straße zwischen Luisen- und Friedrichstraße gesperrt sowie die Thiebauthstraße an der Einmündung Leopoldstraße. Ab 17:30 Uhr wird die südliche Fahrspur der Pforzheimer Straße zwischen Luisenstraße und Friedrichstraße gesperrt

und ab 18:30 Uhr in beiden Richtungen zwischen der Hausnummer 94 und Duracher Straße.

Der Startschuss für den ersten 1000-Meter-Lauf ist um 17:30 Uhr und für den zweiten 1000-Meter-Lauf um 17:45 Uhr. Um 18 Uhr beginnt der große Schülerlauf (3000 m) und um 19:00 Uhr der Hauptlauf über 10 km (3 Runden). Dieses Jahr startet um 19:05 Uhr noch ein Inklusionslauf. (1 Runde).

Anschließend findet im Stadtgarten die Siegerehrung mit Bewirtung und Musik statt.

Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik

Potentialstudie Ortszentrum Schöllbronn – Phase 2

In Schöllbronn steht die nächste Phase des städtebaulichen Planungskonzepts für die öffentliche Infrastruktur vor der Realisierung. Der Ausschuss für Umwelt und Technik diskutierte über die aktuellen Berechnungen und Vorschläge und stimmte in der Vorberatung dem Verwaltungsvorschlag zu, einstimmig bei zwei Enthaltungen.

Zur Historie und aktuellen Situation:

Die Potentialstudie, erstellt im Jahre 2012, umfasst Neubau und/oder Sanierung verschiedener Einrichtungen, bereits abgehakt ist Phase 1 mit der Umnutzung und Sanierung des historischen Schulhauses, dem Rückbau des ehemaligen Hauptschulgebäudes und mit dem Neubau des Kindergartens. Phase 2 umfasst den Rückbau der maroden Sporthalle und den Neubau einer Mehrzweckhalle, die Erneuerung von Parkplatz und Zufahrt und die Realisierung der Wärmeversorgung des gesamten Schul- und Kindergartenareals. Phase 3 schließlich ist der Neubau eines Seniorenzentrums, sie ist mit einem privaten Investor ebenfalls in der Umsetzung.

Bereits im Juni vergangenen Jahres hatte der Gemeinderat das Planungskonzept für den Hallenneubau gebilligt, die alte Halle ist hinsichtlich der (brandschutz-) technischen und energetischen Ausrüstung veraltet; zudem dringt Wasser ein. Einen Neubau nach aktuellen Anforderungen zu errichten als Sporthalle mit Veranstaltungsnutzung für Vereine und Schule erschien sinnvoll.

Die Kosten waren mit rund 5,2 Mio. Euro ermittelt worden, die Fördermittel mit ca. 1,2 Mio. Euro einkalkuliert. Die Kostenbandbreite wurde auf bis zu 6,8 Mio. Euro geschätzt inklusive Abrisskosten, Außenanlage Bereich 1 und ohne Erweiterung der Stellplätze. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Planung fortzuführen und die ausführungorientierte Kostenermittlung zur Beschlussfassung zu erstellen. Die entscheidenden Vergabeverfahren sind durchgeführt und die Fach- und Tragwerksplaner beauftragt. Die detaillierte Ausarbeitung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit den künftigen Nutzern, Schule und Vereinen, mit den Fachämtern und der Ortsverwaltung, so dass das weiterentwickelte Planungskonzept sowie der Bauzeitenplan nun vorliegen. Zudem hat das Kultur- und Sportamt für alle Nutzer Interimslösungen für den laufenden Betrieb erarbeitet. Konkretisiert wurde die Kostenschätzung; diese ergaben weitere Kostenblöcke, die zur Entwicklung des Gesamtkomplexes notwendig sind. Dazu gehören die Wiederherstellung des provisorischen Schulhofs und der barrierefreie Zugang zu Kindergarten, Schule und Seniorenzentrum, aufgrund der Topografie

besonders aufwändig. Hinzu kommt auch die Herstellung der Stellplätze. In Summe ergibt sich daraus eine Kostenerhöhung von rund 530.000 Euro. Auch die besondere Baugrundsituation führte aufgrund erhöhter Gründungs- und Verbaukosten zu einer Kostensteigerung, voraussichtlich rund 300.000 Euro. Inclusive dieser Erhöhungen liegt die konkretisierte Kostenberechnung damit bei einem Betrag von rund 6,3 Mio. Euro und damit immer noch innerhalb der angenommenen Bandbreite.

Zu den Planungsdetails:

Der Außenbereich stellt durch die großen topografischen Höhenunterschiede von bis zu sieben Metern eine Herausforderung dar, was die angestrebte Barrierefreiheit angeht. Eine Lösung mittels Rampen und funktionaler Treppen wurde daher erarbeitet. Berücksichtigt wurde auch, dass der Pausenhof zum einen Bewegungsmöglichkeiten, ebenso aber auch Ruhezonen bieten sollte.

Der Abbruch der alten Halle gestaltete sich aufwändiger als zunächst angenommen, da die Baugrube einer besonderen Sicherung bedurfte. Auch die Gründung und Bauwerksabdichtung führte zu höheren Kosten. Die Wärmeversorgung des gesamten Areals wird mittels eines Nahwärmenetzes der Stadtwerke Ettlingen GmbH verwirklicht. Im Rahmen der Planungen wurden auch zusätzliche Maßnahmen zur Sicherung des laufenden Betriebs von Kiga und Schule während der Bauzeit berücksichtigt. Zudem muss die über das Gelände verlaufende 20 kV-Leitung aus Sicherheitsgründen während der Bauphase verlegt werden. Kostenoptimierung und Einsparpotentiale wurden überprüft. Insgesamt rund 400.000 Euro könnten gespart werden, wenn die Gebäudeplatzierung optimiert, auf Verkleidungen verzichtet, die Zahl der Oberlichter reduziert oder eine alternative Fassade realisiert würde. Was mögliche Fördermittel angeht, so wurde ein Zuschussantrag (max. 750.000 Euro) inzwischen abgelehnt, so dass die mögliche Fördersumme aktuell bei 420.000 Euro liegt. Es steht aber auch noch eine Entscheidung der Sportstättenförderung aus. Zudem kann der abgelehnte Antrag erneut gestellt werden und der Badminton Club Schöllbronn hat eine Baukostenbeteiligung in Höhe von bis zu 250.000 Euro in Aussicht gestellt. In Summe müssen 685.000 Euro im Haushalt neu eingeplant werden. Im günstigsten Fall ergibt sich ein Gesamtbudget von rund 5,6 Mio. Euro.

Wie geht's weiter?

Das Projekt wurde von der Thost Projektmanagement GmbH grundsätzlich einer Kostenberechnungs- sowie

Wirtschaftlichkeitsprüfung unterzogen, Mathias Heiser von Thost stellte im Ausschuss die Überlegungen vor. „Abbruch“ sowie „Schrumpfen“ des Vorhabens werden nicht empfohlen, vielmehr empfiehlt das Büro, mit dem Projekt durchzustarten. Es handle sich um eine ausgereifte und wirtschaftliche Planung, die die Nutzeranforderungen erfüllt und die Potentialstudie schlüssig und zielführend umsetzt.

Der Bauzeitenplan sieht die Vorarbeiten für den Sommer und den Hallenabbruch für das Spätjahr vor. Im Frühjahr 2019 könnten die Rohbauarbeiten erfolgen, Innenausbau und Außenanlagen könnten im Spätjahr 2019 erledigt werden, so dass mit einer Fertigstellung der Gebäude im Sommer/Spätjahr und der Außenanlagen im Herbst 2020 zu rechnen wäre.

Der Ausschuss befürwortete auch die der künftigen Gesamtentwicklung des Gesamtgebietes geschuldeten bzw. baubedingt verschobenen Maßnahmen, nämlich zum einen die höhenmäßige Anpassung eines Schulhof-Teilbereichs an die neue Hallenzufahrtstraße und die neue Erschließungsstraße zum Pflegeheim, Stichwort Barrierefreiheit. Zum anderen wurde durch die Erweiterung der bestehenden Stellplätze und den Neubau der Erschließungsstraße zum Pflegeheim der bestehende Zufahrtbereich umorganisiert. Die Zufahrt dient der Feuerwehr und der Hallenandienung, ist zudem Zufahrt zum zentralen Fahrradabstellplatz und Fußgängerzugang. Letzter Punkt ist die aufgeschobene Wiederherstellung der Außenanlage der Nachmittagsbetreuung im historischen Schulhaus sowie die Sanierung der Stützmauer zum Nachbargrundstück, auch dazu gab der Ausschuss vorberatend sein Placet. Der Ortschaftsrat wurde bereits Ende Januar über die aktuelle Planung informiert und stimmte zu.

„Die große digitale Transformation“ mit Jörg Heynkes

Am 7. Mai um 19.30 Uhr berichtet Jörg Heynkes in der Schlossgartenhalle in seinem Vortrag „Die große digitale Transformation“ über die herausragenden technologischen Entwicklungen, die in den kommenden 260 Wochen und darüber hinaus, die Gesellschaft nachhaltig verändern werden. Es geht auch um die damit verbundenen Chancen und Risiken für Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und unsere Lebenswirklichkeit. Eintritt frei!



Schulbegehung Teil 1- Gemeinderat besichtigte Grundschulen



Am Freitag vergangener Woche fand der erste Teil der Schulbegehung statt (Foto: Schöllbronn); auf dem Programm standen die Grundschulen der Stadtteile. Teil 2 wird den Gemeinderat im Juni zu den Schulen der Kernstadt führen. Mit von der Partie waren neben den Ortsvorsteherinnen und -vorstehern Fachleute der Verwaltung nebst Rathausspitze, Oberbürgermeister Johannes Arnold und Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker.

Alle paar Jahre besichtigt der Gemeinderat die Ettlinger Schulen, um sich vor Ort und im direkten Gespräch mit den jeweiligen Schulleitern bzw. Schulleiterinnen ein Bild von der aktuellen Situation bezüglich Gebäude, Ausstattung und Auslastung der Bildungseinrichtungen zu machen.

Zuletzt hatte der Rundgang 2012 stattgefunden, noch mit den Vorgängerinnen und Vorgängern des amtierenden Gemeinderats, merkte Oberbürgermeister Johannes Arnold zu Beginn der mehrstündigen Tour durch die Stadtteile an. Inzwischen gibt es nicht nur einen neuen Gemeinderat, sondern es habe sich auch viel getan in der Bildungslandschaft Ettlingens. Daher sei es an der Zeit gewesen, wieder einmal eine Schulbegehung anzubieten; die Organisation oblag dem Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren (ABJFS) mit Bildungsamtsleiter Henrik Bubel an der Spitze.

Mit ‚auf Tour‘ waren neben Fachleuten der Verwaltung und den jeweiligen Ortsvorsteherinnen bzw. Ortsvorstehern oder deren Vertretern auch die Gesamtelternbeiratsvorsitzende Kay Dittner und ihre Stellvertreterin Katja Rull.

Den Auftakt machte die Geschwister-Scholl-Schule **Bruchhausen**, wo Rektor Armin Maurer die Delegation begrüßte. Aktuell besuchen 171 Schulkinder die Schule, 95 davon werden betreut. Das Bildungshaus Bruchhausen umfasst zudem eine Kindertagesstätte sowie einen Kindergarten, die Altersspanne umfasst somit Kinder von einem bis zehn Jahren. Vor kurzem wurden als Abschluss der umfassenden Sanierung bzw. des Umbaus zum Bildungshaus Bruchhausen die neuen Fenster installiert. Ein Wunsch der Eltern ist die Sanierung alter Toilettenanlagen; grundsätzlich herrscht jedoch Zufriedenheit mit der neuen Anlage.

In **Oberweier** besichtigte die Gruppe die laut Rektor Christian Ebser „kleins-

te und schönste“ Grundschule, die sich durch eine ideale Lage auszeichnet. 50 Kinder besuchen die beiden jahrgangsgemischten Klassen, 42 von ihnen nehmen das Betreuungsangebot wahr. An der GS Oberweier wird in Kürze eine online zu regelnde, amoksichere automatische Schließanlage getestet, die eventuell auch an anderen Schulen Verwendung finden soll. Wegen der aktiven Theatergruppe wäre eine Verdunkelungsmöglichkeit der Turnhallenfenster ein Wunsch, auch die Sanierung der Toiletten, falls geplant. „Wir werden von den städtischen Ämtern grundsätzlich sehr gut betreut,“, betonte der Rektor. Rektorin Karin Klünder empfing die Besucher in der Erich Kästner-Schule **Ettlingenweier**, wo aktuell 80 Kinder in vier Klassen unterrichtet werden. Die sehr große Turnhalle hat zuweilen Probleme mit der Dichtigkeit des Dachs, die Sanierung wird voraussichtlich in den Jahren 2021/22 erfolgen. Auch Toiletten und Umkleiden könnten eine Sanierung vertragen, „ansonsten sind wir sehr gut versorgt“, so die Rektorin.

Ein Abstecher führte den Gemeinderat zum Kindergarten **Schluttenbach**, der im nur wenige Jahre als Schule genutzten Gebäude Baujahr 1969 untergebracht ist mit einer traumhaften Außenanlage. Kindergartenleiterin Tabea Kohlbecker informierte die Gruppe über die gute Auslastung des einzigen Kindergartens in städtischer Trägerschaft, aktuell gibt es 22 Plätze für Zweijährige bis zu Schulanfängern. Das Angebot für die ganz Kleinen komme gut an. Das Gebäude inklusive Turnhalle, das auch von Vereinen genutzt wird, wird nach einem Beschluss des Gemeinderats vom März 2017 für geschätzte 1,32 Mio. Euro generalsaniert und technisch, energetisch und konzeptionell überarbeitet. In **Spessart** begrüßte Rektorin Birgitta Letzgas die Delegation. An der Hans-

Thoma-Schule sind derzeit 78 Kinder, 61 von ihnen nehmen die Betreuung wahr. Die Schule ist einzügig und hat vier Klassen. Die Rektorin zeigte Schimmelbefall im neu sanierten Mädchenklo und in anderen Räumen des gleichen Schultrakts, dort gibt es ein Problem mit Feuchtigkeit. „Ein wichtiges Ziel unserer heutigen Begehung ist es, sich vor Ort Lage und Größe des Schulhofs zu vergegenwärtigen“ merkte OB Arnold an. Hintergrund ist, dass im Zusammenhang mit den Überlegungen zur künftigen Verwendung des geschlossenen Lehrschwimmbeckens im Ausschuss für Umwelt und Technik verschiedene Varianten diskutiert wurden, unter anderem ein Neubau im Schulhof.

Im laufenden Schuljahr besuchen 94 Grundschüler verteilt auf fünf Klassen die Johann-Peter-Hebel-Schule in **Schöllbronn**, informierte Rektor Jürgen Gegenheimer. Im Rahmen der Potentialstudie Schöllbronn war das historische Schulhaus saniert worden, das ehemalige Hauptschulgebäude wurde abgerissen und ein neuer Kindergarten gebaut. Wie berichtet steht nun als nächste Phase unter anderem ein Neubau einer Mehrzweckhalle anstelle der alten Turnhalle an. 44 Kinder sind zurzeit in der Betreuung, „der Bedarf ist in den letzten Jahren stetig gewachsen“, unterstrich der Rektor. Die Schule bietet bis zu sechs Klassen Platz. Sollte den Prognosen entsprechend die Schülerzahl darüber hinaus wachsen, gibt es Raumreserven im historischen Schulhaus, wo auch im Dach noch Räume aktiviert werden könnten. Aktuell steht noch der Austausch alter Fenster an der rückwärtigen Fassade an. Probleme gibt’s in Schöllbronn mit dem Müll von Jugendlichen, die sich auf dem Schulgelände treffen.

Alle Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher, die am Rundgang teilnahmen, dankten der Verwaltung für das Angebot; im Großen und Ganzen seien die geschilderten Sorgen in den Griff zu bekommen, einvernehmliche Lösungen für Schulen, Vereine, Stadt seien sicherlich zu finden. Oberbürgermeister Johannes Arnold merkte in seinem Resümee an, dass es gemessen an der letzten Begehung teilweise wahre Quantensprünge in der Bildungslandschaft gegeben habe, es sei ja auch viel investiert worden. Insgesamt wurden laut Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft in den vergangenen sechs Jahren durchschnittlich 3,7 Mio. Euro jährlich in die Schulen in Ettlingen investiert (inkl. Menseneubauten). „Das Niveau ist hoch, aber manche Punkte sind noch zu erledigen“, sagte der OB. Auch die Gesamtelternvertreterinnen dankten und versicherten den Gemeinderäten ihre Gesprächsbereitschaft.

Last but not least dankte der OB dem Team des Bildungsamts unter Federführung der stellvertretenden Amtsleiterin Silvia Rottenecker für die Organisation der Schulbegehung.

Vorberatung im Verwaltungsausschuss

Entgeltordnung für Benutzung städtischer Hallen und Räume

Die 2015 entwickelte Entgeltordnung mit Pauschalen und Paketpreisen wurde über zwei Jahre getestet. Die Ergebnisse stellten Kulturamtsleiter Dr. Robert Determann und die Leiterin der Schloss- und Hallenverwaltung Sandra Lahm vor. Bei den Pauschalen wurde differenziert zwischen Bankett-, kulturellem und Tagungsbereich, da jeweils verschiedene Leistungen auch im Personalaufwand erforderlich sind.

Überdies ist das Schloss während der Festspielzeit nur begrenzt vermietbar. Manche Hallen, wie die Schlossgarten- oder die Waldsaumhalle, waren von 2014 bis 2017 stark nachgefragt, bei anderen sank die Nachfrage wie beim Kasino. Die Einnahmen konnten gesteigert werden, da Belegungstage berechnet wurden, und es wurden mehr Zusatzleistungen nachgefragt.

Durch intensives Marketing will man die Auslastung weiter steigern. Bei langjährigen Kunden sind Rabattierungen von bis zu 15 Prozent vorgesehen. Darüber hinaus kann aus Wettbewerbsgründen ein Rabatt von bis zu 20 Prozent gewährt werden.

Verändert werden auch die Personalkosten, da sie seit 2006 gestiegen sind. Da aber die Einsatzzeiten des Personals teilweise nach unten korrigiert wurden, erwartet die Schloss- und Hallenverwaltung keine große Differenz. In einem Appendix wird geregelt, welche Räumlichkeiten Parteien respektive Wählervereinigungen zur Verfügung gestellt werden.

Nicht vermietet werden Schulgebäude sowie reine Schulsporthallen sowie Räume und Säle städtischer Verwaltungsgebäude, die nicht der Entgeltordnung unterliegen. Vertretern der Medien muss bei politischen Veranstaltungen die Teilnahme vom Veranstalter ermöglicht werden. In einer Arbeitsgruppe mit Fraktionsvertretern wurden bereits die Grundlagen dieser Vorlage vorgeschrieben.

Der Verwaltungsausschuss gab mehrheitlich bei sieben Enthaltungen dem Gemeinderat vorberatend die Empfehlung, der Vorlage zuzustimmen.

23. Korksammelwettbewerb des Landkreises - Abgabe am 30. Juni



Der Abfallwirtschaftsbetrieb im Landratsamt Karlsruhe organisiert auch in diesem Jahr einen Korksammelwettbewerb. Teilnehmen können sämtliche Kinder- und Jugendgruppen aus dem Landkreis Karlsruhe, wobei die Gruppengröße auf maximal 40 Kinder beschränkt ist. Seit Jahren beteiligen sich zahlreiche Schulen, Kindergärten und Vereine. Gesammelt werden ausschließlich Flaschenverschlüsse aus Natur- und Presskork. Andere Gegenstände aus Kork sowie Flaschenverschlüsse aus Metall oder Plastik werden nicht angenommen. Mitmachen lohnt sich doppelt, denn die Gruppe mit der höchsten Sammelmenge erhält nicht nur eine mengenabhängige Sammelvergütung, sondern zusätzlich einen attraktiven Preis.

Mit dem Wettbewerb möchte der Kreis bereits Kinder und Jugendliche darauf aufmerksam machen, dass sich Abfälle wiederverwerten lassen, wenn sie sortenrein gesammelt werden.

Naturkork wird aus der abgeschälten Rinde von Korkeichen gewonnen. Kork ist somit ein natürlicher Rohstoff, der nur langsam nachwächst. Die Verwertung von aufbereiteten Flaschenkorken, beispielsweise als Dämmstoff, ist deshalb ein wichtiger Beitrag zur Schonung der Korkeichenbestände und für den Umweltschutz.

Der Wettbewerb erfüllt auch einen sozialen Zweck, weil er im Rahmen der Aktion „Korken für Kork“ stattfindet. Die Erlöse aus den verkauften Korken erhalten die Hanauerland Werkstätten in Kehl-Kork für die Arbeit mit behinderten Menschen. Die gesammelten Korken können am Samstag, 30. Juni, von 9.30 bis 12 Uhr auf dem Gelände der SUEZ Recycling Süd GmbH in Bruchsal in der Lußhardtstraße 7 im Gewerbegebiet bei der Autobahnausfahrt Bruchsal abgegeben werden.

Weitere Fragen zum Korksammelwettbewerb beantwortet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe unter 07251 9820-6414.

Mit dem Orgelfrühling nach Hollywood



Wie 'ne Orgel nach Hollywood reisen kann, wird am Sonntag, 6. Mai um 15 Uhr der interessierte Orgelnachwuchs erfahren. Mitwirken an diesem Orgelfrühlingskonzert in der Herz-Jesu-Kirche werden die Kinder- und Jugendchöre der Herz-Jesu-Gemeinde unter der Leitung von Ingrid König und Ellen Moran. Beim Kinderkonzert ist freier Eintritt. Eine Woche später wird der Organist der Herz-Jesu-Kirche Werke von Reubke und Vierne auf der Matz & Luge Orgel erklingen lassen. Karten 10 Euro sind im Vorverkauf in der Stadtinformation oder an der Abendkasse erhältlich.

Erstmals wieder Parisflair

Nicht vergessen: am kommenden Samstag, 5. Mai gibt es in der Albstraße den ersten Bücher- und Trödelmarkt in diesem Jahr.

Modalitäten: ab 7 Uhr kann aufgebaut werden (bitte nicht früher), um 8 Uhr beginnt der Markt, der seine Pforten um 15 Uhr schließt. Bis 16 Uhr sollte man alles geräumt haben. Zufahrt ist möglich von der Friedrich-/Ecke Albstraße oder von der Kronenstraße/Ecke Hirschgasse aus. Die Autos können kostenfrei auf den Parkplätzen der Friedrichstraße geparkt werden. Der laufende Meter kostet bei einer maximalen Standtiefe von 2,5 Metern fünf Euro. Der Trödelnachwuchs darf sich in der Färbergasse ausbreiten bis 16 Jahren, mit Spielzeug aller Art, Kinder- und Jugendbüchern und CDs, ohne Standgebühr.

Anmelden kann man sich beim Briefmarkensammlerverein, Rolf Schulz, 07243 939514 oder bei Ralf Vater, Tel. 07243/13420 oder einfach morgens ab 7 Uhr kommen.

Vorberatungen im Ausschuss für Umwelt und Technik

Stromlieferung für kommunale Abnahmestellen

Die Stadtwerke Ettlingen GmbH hat Anfang Februar ein Stromlieferangebot für die Jahre 2019 bis 2021 für alle kommunalen Abnehmerstellen vorgelegt. Die Großhandelspreise sind gegenüber dem letzten Bezugszeitraum leicht gestiegen, angeboten wurde Ökostrom mit Herkunftsnachweis. Der Energiepreis ohne Umlagen und Steuern beläuft sich auf 4,16 Cent pro Kilowattstunde, das sind 0,23 Cent mehr pro Kilowattstunde als zuvor. Ein unabhängiges Beratungsunternehmen hat im Auftrag der Verwaltung das Angebot geprüft; die Fachleute empfehlen, es anzunehmen. Zwar steigen die Energiepreise, dennoch erwartet die Verwaltung aufgrund von entsprechenden Maßnahmen Einsparungen von jährlich rund 8.000 Euro.

Der Strombezug sank von 6,48 Mio. Kilowattstunden im Jahr 2014 auf 5,96 Mio. Kilowattstunden 2017. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED schlug dabei am meisten zu Buche.

Das Angebot der Stadtwerke wurde auf Basis der aktuellen Großhandelspreise an der Strombörse erstellt; es wird zum

Angebotsstichtag aktualisiert und erneut auf Wirtschaftlichkeit geprüft. Der Ausschuss stimmte ohne weitere Aussprache zu.

Europaweite Ausschreibung von Bestattungsleistungen

Seit 2007 ist die Durchführungen von Bestattungsleistungen sowie von Trauerfeiern, Grabaushub und Umbettungen für die Ettlinger Friedhöfe privatisiert, nachdem eine Pilotphase ab 2004 gezeigt hatte, dass dieser Schritt sinnvoll ist. Die Vorgehensweise hat sich bewährt, die Ausschreibungen erfolgen jeweils für vier Jahre. Der aktuelle Vertrag endet am 31. Dezember 2018, so dass die Leistungen wieder neu ausgeschrieben werden müssen. Die Auftragssumme beläuft sich aktuell auf insgesamt rund 177.400 Euro im Jahr (brutto), die Verwaltung rechnet bei sinkenden Fallzahlen und einer gewissen Preissteigerung mit einer Auftragssumme von 184.500 bis 203.000 Euro. Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmte in seiner Vorberatung zu, die Verwaltung mit den für Ausschreibung und Vergabe erforderlichen Maßnahmen zu beauftragen.

War Goethe in Ettlingen?

Das Museum Ettlingen bietet am Sonntag, 6. Mai, um 15 Uhr eine Führung von der Innenstadt über den Robberg an. Der Wanderweg führt von der Rathausbrücke an der Alb entlang über die sog. ‚Seufzerallee‘ zum Bismarckturm, danach über den Robberg bis zum ‚Weißen Häusle‘. Dieses wurde 1520 als Feldhüter-Häuschen gebaut, später renoviert und weiß gekalkt. Was Goethe mit ihm verbunden hat wird vor Ort kurzweilig erläutert.

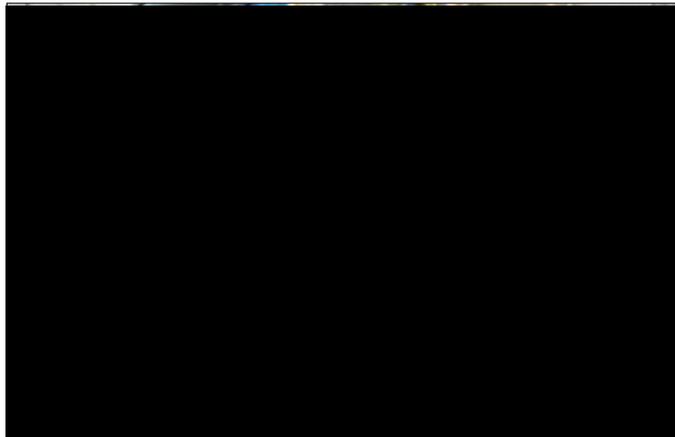


Bitte unbedingt festes Schuhwerk tragen. Dauer des Wanderwegs: ca. 120 Minuten. Treffpunkt: Albbücke beim Rathaus. Gebühr: 6 €.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Karten sind im Vorverkauf am Museumshop im Schloss erhältlich.

Girl's Day und Boy's Day 2018:

Reinschnuppern erwünscht



Mara und Nikita waren bei der Kernstadt-Wehr und halfen unter anderem bei der Vorbereitung eines PKW's als Übungsobjekt für die Feuerwehrleute.

Fünf Schülerinnen und Schüler waren am Donnerstag vergangener Woche beim Girl's und Boy's Day 2018 in unterschiedlichen städtischen Abteilungen und Ämtern zu Gast, um in jeweils ‚untypische‘ Berufe hineinzuschnuppern; dies teilte Anja Karbstein von der Personalabteilung des Hauptamts der Stadt mit. Das Planungsamt, die Forstabteilung, der Schillerschulhort und die Abteilung Kernstadt der Freiwilligen Feuerwehr hatten Plätze angeboten. Insgesamt nahmen landesweit mehr als 13.500 Jungs und Mädels die Gelegenheit wahr, die Arbeitswelt außerhalb des

Schemas „Männerjob, Frauenjob“ zu erkunden. Der Aktionstag wird jedes Jahr angeboten; Forschungseinrichtungen, Kommunen und Unternehmen sind dabei aufgefordert, Berufe jenseits gängigen Genderverständnisses vorzustellen. Denn noch immer wählt mehr als die Hälfte aller Mädchen einen von nur zehn verschiedenen Ausbildungsberufen, darunter ist kein einziger technischer. Auch in den entsprechenden Studiengängen sind Frauen unterrepräsentiert, umgekehrt interessieren sich nur wenige Jungs für so genannte Frauenberufe im sozialen Bereich, im Heil- und Pflegebe-

reich. Schirmherrin des Aktionstags war dieses Jahr Landeswirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut.

Mara und Nikita von der 6a der Realschule Durmersheim hatten sich die Kernstadtwehr Ettlingen ausgesucht, „die Idee hatte auch mein Vater mit angeregt“, erklärte Mara, gespannt, was an diesem Tag auf sie zukommen würde. Einige Stunden später konnte man die beiden Schülerinnen im Blaumann in der Werkstatt des Kernstadtgerätehauses antreffen, wo sie unter Anleitung von Gerätewart Marcel Früh und Bufdi Rico Dalinsky ein Auto demontierten. „Wir bereiten den Wagen für eine Übung vor“, berichteten die Mädels. Dazu mussten alle Treib- und Schmierstoffe abgelassen, die Scheiben mit dem Spezialhammer zertrümmert und entfernt werden. Zudem gabs einen Einsatz, bei dem alle in Aktion waren, „wir waren im Funkraum und haben alles mitbekommen, das war voll spannend“, zum Glück nur ein Fehlalarm. Auf einer Rundfahrt besichtigten sie zudem alle übrigen Gerätehäuser und lernten die Aufsatzputzmaschine zu bedienen. „Beide haben sich sehr gut angestellt und waren technisch geschickt“, so das Fazit der Betreuer. Maras Papa, selbst auch Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, der die Schülerinnen nachmittags wieder abholte, wunderte sich nicht: „Daheim greift sie eher zum Akkuschauber als der Sohn“, erzählte er.

Spendenlauf der KJG St. Martin am 5. Mai

Am 5. Mai veranstaltet die KJG St. Martin ihren mittlerweile 7. Spendenlauf im Horbachpark. Läufer, Sponsoren oder anfeuernde Zuschauer können zwischen 9 und 14 Uhr am Horbachsee Teil dieser Aktion sein. In diesem Jahr wird das Projekt „Uganda - Hilfe für Aidsweisen“ des Kolpingwerkes unterstützt, das verwaiste Kinder an Pflegefamilien vermittelt und ihnen so ermöglicht, zur Schule zu gehen und später ein Studium zu absolvieren. Wer dieses Projekt unterstützen möchte, legt laufend oder spazierend beliebig viele Runden um den Horbachsee zurück, nachdem er sich zuvor einen Sponsor gesucht hat, der pro gelaufener Runde einen bestimmten Beitrag spendet. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der KJG St. Martin unter www.kjgstmartin.de.

Am Montag, 7. Mai,
ab 17.30 Uhr im Baggerloch:

Benefizfußball zugunsten der Opfer- und Traumaambulanz Karlsruhe/Baden

Die KSC-ALLSTARS eröffnen die Spielaison 2018/2019. Am Montag, 7. Mai, ist Kapitän Burkhard Reich mit seiner KSC-Auswahl zu Gast in der Anlage der SSV Ettlingen im Baggerloch. Mit dem Benefizspiel unterstützen die KSC-Allstars den Karlsruher Opferschutzverein BIOS- BW. Der Spieltag wird moderiert von Martin Wacker (Stadionsprecher des KSC).

Um 19 Uhr treten die ehemaligen Bundesliga- und Europacupspieler des KSC gegen die „Ettlinger Legenden“, die ASV-Aufstiegsmannschaft aus der Saison 2007/08 an.

Das Vorspiel um 17.30 Uhr bestreiten die Betreuer der SSV Ettlingen gegen Vertreter der Stadt Ettlingen. Oberbürgermeister Johannes Arnold ist Schirmherr der Veranstaltung. Die Erlöse kommen der Opfer- und Traumaambulanz Karlsruhe/Baden zugute. Die Opfer- und Traumaambulanz Karlsruhe/Baden ist ein Projekt der Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V.



Naturparkmarkt am Sonntag, 13. Mai



Am Sonntag, 13. Mai, von 11:30 bis 18 Uhr findet in Ettlingen wieder der Naturparkmarkt statt. Auf dem Neuen Markt und dem Marktplatz bieten Händler und Produzenten Leckerer und Regionales zum Probieren und Kaufen an. Neben dem Einkaufserlebnis gibt es im Rahmen des Internationalen Museumstages die Möglichkeit, an Führungen

durch die Ettlinger Altstadt teilzunehmen oder das Lauter-turm-museum mit seiner Ausstellung des bäuerlichen Alltags um 1900 zu besuchen. Auch die kleinen Besucher des Naturparkmarktes dürfen sich auf Unterhaltung freuen: die Kinderbetreuung der KJG Herz-Jesu organisiert für die Kleinen ein Torwandschießen, es gibt Kinderschmin-

ken oder man kann Tischtennis spielen. Oder wie wäre es mit einer romantischen Kutschfahrt durch Ettlingen? Den Ein- und Ausstieg finden Sie am Marktplatz.

Der 13. Mai bietet sich an für eine Radtour nach Ettlingen. Wer lieber mit dem Auto kommen möchte, kann die Tiefgarage am Stadtbahnhof nutzen, sie wird an diesem Tag zur Verfügung stehen.

Kleinkunstpreisverleihung Baden-Württemberg

Ehrenpreis für Mundartdichter Harald Hurst

Ettlingens Mundartdichter Harald Hurst hat in der vergangenen Woche in Pforzheim eine besondere Auszeichnung überreicht bekommen: er erhielt bei der Feier zur Verleihung des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg im Kulturzentrum Osterfeld den mit 5.000 Euro dotierten Ehrenpreis. Heidrun Haendle, Jurorin und Kulturamtsleiterin der Stadt Gaggenau, hob in ihrer Laudatio hervor, dass Hurst das Vorlesen zur Kunstform erhoben habe: „Ein Mensch der leisen Töne, die aber ins Schwarze treffen“, sagte sie.

Der Alltag in Ettlingen ist es unter anderem, aus dem Harald Hurst seine Themen schöpft. Dass er den Ehrenpreis „noch zu Lebzeiten“ bekommen hat, freute den 73-jährigen gebürtigen Odenwälder, der

im Karlsruher Dörfle aufwuchs und seit vielen Jahren in Ettlingen lebt, besonders. „Do schwingt Lebenswerk mit, do musch scho lang g'schafft habe“, so sein Kommentar.

Gefreut hat's auch den Oberbürgermeister seiner langjährigen Heimatstadt: Oberbürgermeister Johannes Arnold gratulierte dem Thaddäus-Troll-Preisträger Harald Hurst persönlich und schriftlich. „Er beobachtet fein, packt seine Beobachtungen in bildhafte Sprache und legt den Finger auf das Absurde und Komische im Alltäglichen und in der Umgangssprache“, stellte Arnold fest, der als Beispiel fürs Widersinnige die badische Redewendung „Komm, geh fort!“ nannte, die auch der Titel eines der zahlreichen Bücher Harald Hursts ist.

OB-Sprechstunde während des Mittwochsmarktes

Mittwochs während des Wochenmarktes bietet OB Johannes Arnold eine offene Bürgersprechstunde an, um all jene, die spontan zu ihm kommen möchten, eine Gelegenheit zu bieten. Am Mittwoch, 8. Mai ist von 11 bis 12 Uhr seine Türe geöffnet. Ein zusätzliches Angebot. „Meine Bürgersprechstunden, für die man sich anmelden muss, sind so schnell ausgebucht, dass ich mit dieser offenen Sprechstunde ein zusätzliches Angebot anbieten möchte. Am 8. Mai einfach während des Mittwoch-Wochenmarktes in das 2. OG der Sparkasse kommen, dem Interimsdomizil der Verwaltung.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 3. Mai

17 und 20 Uhr Avengers 3: Infinity War (3D) (FSK 0)
20:15 Uhr Der junge Karl Marx (Kinothek, FSK 0)

Freitag, 4. Mai

15 Uhr Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer (FSK 0)
17 und 20 Uhr Avengers 3: Infinity War (3D)
20:30 Uhr Happy End (Kinothek, FSK 0)

Samstag, 5. Mai

15 Uhr Jim Knopf ...
17 und 20 Uhr Avengers 3: Infinity War (3D)
20:15 Uhr Der junge Karl Marx (Kinothek)

Sonntag, 6. Mai

15 Uhr Jim Knopf ...
17 und 20 Uhr Avengers 3: Infinity War (3D)
20:30 Uhr Happy End (Kinothek)

Montag, 7. Mai

17 und 20 Uhr Avengers 3: Infinity War (3D)

Dienstag, 8. Mai

15 Uhr Jim Knopf ...
17 und 20 Uhr Avengers 3: Infinity War (3D)
20:15 Uhr Der junge Karl Marx (Kinothek)

Mittwoch, 9. Mai

17 und 20 Uhr Avengers 3: Infinity War (3D)
20:30 Uhr Happy End (Kinothek)

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Bürgerdialog Gebietsentwicklung „Schleifweg/Kaserne Nord“ am 3. Mai



Das Plangebiet „Schleifweg/Kaserne Nord“ hat eine Größe von ca. 6,87 Hektar und befindet sich an exponierter Stelle, unmittelbar am Nordeingang des Ettlinger Stadtgebietes. Es schließt sich nahtlos an das Areal der ehemaligen „Rheinlandkaserne“ an.

Mit der Sanierung des historischen Kasernenareals und der ergänzenden Wohn- und Gewerbenutzung auf dem „technischen Bereich“ der Militärkaserne ist die Konversion abgeschlossen und das Gelände nutzungsverträglich ins Stadtgefüge integriert.

Für die damalige Neuordnung des Areals wurde seinerzeit ein zusammenhängendes städtebauliches Leitbild entwickelt, das auch bereits die landwirtschaftlich genutzten Flächen des Teilgebietes „Schleifweg/Kaserne Nord“ mit einschloss. Die Gebietsentwicklung ist im gültigen Flächennutzungsplan als ge-

plante Wohnbaufläche bzw. als geplante gemischte Baufläche dargestellt und im Wohnbauflächenatlas der Stadt Ettlingen für die nächsten Jahre als Entwicklungsfläche vorgesehen.

Nachdem der Bereich des ehemaligen Kasernenareals in den vergangenen Jahren schrittweise entwickelt wurde, steht nun die bauliche Erschließung des Teilbereichs „Schleifweg/Kaserne Nord“ an. Hierzu soll eine Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger, insbesondere aus den angrenzenden Quartieren erfolgen, um den Planungsprozess transparent zu gestalten und auch Bedürfnisse aus diesem Bereich an das neue Quartier abzufragen. Oberbürgermeister Arnold lädt daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, am Bürgerdialog „Schleifweg/Kaserne Nord“ am **Donnerstag, 3. Mai, um 18 Uhr im Kasino der Rheinlandkaserne** teilzunehmen.

Geänderte Redaktionsschlüsse

Wegen des Feiertags am **10. Mai** wird der Redaktionsschluss für die KW 19 **auf Montag, 7. Mai, 9 Uhr vorverlegt**. Zwei Wochen später in der **KW 21** müssen die Berichte wegen Pfingstmontag spätestens am **Dienstag, 22. Mai, bis 9 Uhr** in der Redaktion sein. Zu spät eingehende Manuskripte und Berichte werden nicht mit aufgenommen.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt **vom 13. bis 1. April** können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegan-

gen ist. **Reisepässe**, beantragt **vom 5. bis 10. April**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags und mittwochs 7-16 Uhr, dienstags 8-16 Uhr, donnerstags 8-18 Uhr, freitags 8-12 Uhr. Tel. 101-222. Termin kann auch unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 04.05.18

Chamber 3

Neue und bekannte
Kompositionen im
transatlantischen Mix

Eintritt 14 €, erm. 9 €

Vorschau: Freitag, 18.05.18
Lorenzo Petrocca Quartett

Karten an der Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30
Pforzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



ettlingen@digital

www.ettlingen.de/ Onlinedienste

Schnell mal schauen, ob heute das Ordnungsamt geöffnet hat, oder eine Baugenehmigung beantragen, das geht alles ganz bequem von zuhause aus. Einfach auf die Ettlinger Homepage www.ettlingen.de gehen und hier auf die Onlinedienste. Zunächst erscheint eine tabellarische Übersicht der unterschiedlichen Onlinedienste, nach unten scrollen zu dem mehr als hilfreichen Ämter- und Behördenwegweiser. Hier erhält man nicht nur die entscheidende Information der jeweiligen Zuständigkeit, sondern auch die passenden Formulare. Klickt man beispielsweise auf das Bürgerbüro, sieht man auf einen Blick, dass man dort nicht nur seinen Wohnsitz an- oder ummelden, sondern auch ein Gewerbe anmelden kann. Nicht zu vergessen natürlich den Personalausweis und den Reisepass.

Familie

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di. und Do. 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Neuer Kurs:

„Spielend Chancen verbessern“

Nachdem der erste Kurs für ausländische Frauen, in dem es um die gesunde Ernährung ging, zu Ende ist, beginnt im effeff nun der zweite Kurs aus dem Modul „Unser Raum“. Diesmal geht es um die Beschäftigung der Eltern mit ihren Kleinkindern: „Spielend Chancen verbessern“. Unsere Sozialpädagogin vermittelt den Frauen, die aus den unterschiedlichsten Ländern kommen, wie sinnvoll es ist, sich richtig mit seinem Kind auseinanderzusetzen und es gut zu fördern. Das kann z.B. sein:

- * Das kindliche Spiel
- * Bindung ermöglichen durch pflegerische und spielerische Zuwendung der Eltern
- * Medienumgang – Chancen, Gefahren und das richtige Maß
- * Respektvoller, achtsamer Umgang mit Kindern im Rahmen einer gewaltfreien Kommunikation

- * Kinder lernen am Vorbild
- * Ressourcen der Familien – wie werden Kinder in den Herkunftsländern gut erzogen?
- * Was suggeriert uns die Werbung und die deutsche Leistungsgesellschaft, was Kinder brauchen?
- * Kennenlernen und Erlernen von klassischen deutschen Gesellschaftsspielen und Spielzeugen wie Mensch ärgere Dich nicht, Uno, Lego, Playmobil, Austausch über Spiele aus den Heimatländern
- * Kennenlernen und Erlernen von typischen Kinderliedern und Reimen, Austausch über Lieder und Reime aus den Heimatländern.

Diese Themen werden in einfachster Sprache mit verschiedenen Methoden der Veranschaulichung mit einer Gruppe geflohener Frauen (optimal 8 Teilnehmerinnen) durchgeführt.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Tel.: 07243 / 945450, Mail: info@tev-ettlingen.de
Homepage: www.tev-ettlingen.de

Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 9 - 12 Uhr und Mo., Di., Do. 13-15 Uhr, bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen oder aber eine E-Mail schreiben, wir melden uns.

Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

Sturzprävention I dienstags 9-10 Uhr, Information und Anmeldung in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

Sturzprävention II dienstags 10.15-11.15 Uhr, Information und Anmeldung in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

Weststadlerchen Offenes Singen dienstags 16-17 Uhr, Information in der offenen Sprechstunde des seniorTreffs Ettlingen-West

Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 76275 Ettlingen
Handy: 01 76 – 38 39 39 64
E-Mail: info@ak-demenz.de
Homepage: www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG. Neuer Termin: **6. Juni**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr
Nächster Termin: **29. Mai**.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Infostand

Der Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen informiert am **Samstag, 19. Mai, von 9 bis 13 Uhr** mit einem Stand in der Nähe der Schloß-Apotheke über seine Aktivitäten. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen stehen für Auskünfte und Beratungen bereit.

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Klostergasse 1, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax: 718079, seniorenbuero@bz-ettlingen.de, www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:
Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr

Cafeteria

Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbirates:
Dienstag bis Freitag 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind verschiedene Dienste zu erreichen:

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinanders. Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten, Tel. 07243 101524.

Telefonkette - Freundlicher Morgengruß per Telefon, den man selbst weitergibt, Tel. 101524 oder 101538.

Hautier-Notdienst – Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder Vertretung Maud van den Kerkhoff, Tel. 0152 05653297 (privat/AB).

Großelternprojekt "Leih-Oma/-Opa"
Sie möchten als Seniorin/Senior fehlende Großeltern ersetzen, indem Sie **einmal** in der Woche Kindern Zeit schenken, zum Vorlesen/Spielen. Wenn Sie Lust haben Wunsch-Oma oder Wunsch-Opa zu werden, rufen Sie bitte an. Wenn Sie als **junge Familie** gerne eine(n) Oma/Opa auf Zeit hätten, freuen wir uns auch über Ihre Kontaktaufnahme. Ansprechpartnerin Yvonne Kettenbach, Tel. 07243 15363.

Veranstaltungstermine

Freitag, 4. Mai

9:30 Uhr Sturzprävention – fällt aus
10 Uhr Hobby-Radler „Kleine Tour“ – Treff: Wasenpark – Gruppe ist belegt
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
14:30 Uhr Nachbarschaftstreff Schuberstraße

Montag, 7. Mai

10 Uhr Geschichtskreis
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“
14 Uhr Mundorgel-Spieler
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat
14:30 Uhr Bridge
17 Uhr Line-Dance-Gruppe
19 Uhr Kegeln - Huttenkreuz

Dienstag, 8. Mai

10 Uhr Gedächtnistraining 1
10 Uhr Hobby-Radler „Rennrad“ – Treff: Haltestelle Horbachpark
10 Uhr Schach „Die Denker“
10 Uhr Englisch für Fortgeschrittene
11 Uhr Mit „Karte-ab-65“ auf den Rhein – Treff: Vogelbräu
14 Uhr Schönhengster
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
17 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 9. Mai

9:30 Uhr Gymnastik 1 – DRK
10 Uhr Englisch „Refresher“
10 Uhr Englisch „Anyway“
10:45 Uhr Gymnastik 2 – DRK
11 Uhr Tierfreunde wandern - Treff: Wilhelmstraße
14 Uhr Acrylmalen
14:30 Uhr Doppelkopf
16 Uhr Vortrag „Klassisch Musik“
18 Uhr „Graue Zellen“ – Theaterproben

Donnerstag, 10. Mai - Feiertag - Christi Himmelfahrt

Computer-Workshops

Freitag, 4. Mai, PC-Grundwissen für Einsteiger
Montag, 7. Mai, iPhones und iPads von Apple
Dienstag, 8. Mai, E-Mail-Programme einrichten

Mittwoch, 9. Mai, Eigene Fotos von PC und Smartphone bearbeiten
Jeweils um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos auch unter www.bz-ettlingen.de.

Veranstaltungshinweise

Ausstellung in der Cafeteria

Zeichnungen, Aquarelle und Acrylbilder der Malerin Gabriele Kuhnke aus Ettlingen. Öffnungszeiten: montags bis freitags 14 bis 18 Uhr.

„Karte-ab-65“

Am **Dienstag, 8. Mai** geht es mit der MS Karlsruhe auf den Rhein. Treffen ist im Vogelbräu, Ettlingen, ab **11 Uhr** zum Frischschoppen. Fahrt mit der Bahn ab Ettlingen-Erbprinz **12:39 Uhr** zum Rheinhafen. Die Schifffahrt ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bereits Vorkasse bezahlt haben.

Hobby-Radler

Am **Freitag, 11. Mai** treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um **10 Uhr** am Bouleplatz Wasen. Fahrstrecke ca. 50 km. Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen, Helmtragen erwünscht. Teilnahme auf eigene Gefahr. Tourenführung: I. und R. Völker (Tel.: 07243 13492)

Literaturkreis

Am **Dienstag, 15. Mai, um 11 Uhr** wird das Buch „Tschick“ von Wolfgang Herrndorf besprochen. Gäste sind willkommen.

Tierfreunde

Am **Samstag, 26. Mai**, treffen sich die Tierfreunde mit oder ohne Hund um **17 Uhr** bei den Parkplätzen der „Sehnsuchtsküche“ in Mühlacker-Dürrenz. Info oder auch Anmeldung bei Birgitte Sparkuhle, Tel.: 07243 77903 (privat/AB). Anmeldezettel liegen auch an der Rezeption des Begegnungszentrums aus.

„So oder so ist das Leben“



Unter diesem Motto fand am 22. April im Begegnungszentrum ein wunderbarer Konzernachmittag statt. Chansons, Songs und Arien aus der Zeit der 20er und 30er Jahre waren zu hören. Malika Reyad, Sopranistin, Produzentin und Gesangslehrerin hat mit ihrer Gesangs-klasse diese Zeit mit unglaublichen Umbrüchen zum Besten gegeben, begleitet von der hervorragenden Pianistin Eugenia Eichhorn. Das Publikum war begeistert und den Akteuren bereitete es viel Freude. Im Anschluss wurde mit einem

Glas Sekt auf den Erfolg angestoßen und dem Wunsch Ausdruck verliehen, im nächsten Jahr einen derartigen Konzernachmittag zu wiederholen.

seniorTreff Ettlingen-West

Montag, 7. Mai

9 Uhr Yoga auf dem Stuhl I
10:15 Uhr Yoga auf dem Stuhl II

Dienstag, 8. Mai

9 Uhr Sturzprävention I
10:15 Uhr Sturzprävention II
16 Uhr Offenes Singen

Mittwoch, 9. Mai

14 Uhr Boule
„Die Westler“ – Entenseepark

Donnerstag, 10. Mai

- Feiertag -

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, statt. Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10 bis 11 Uhr persönlich im seniorTreff Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Bewegte Apotheke

Die Termine finden Sie in der Rubrik "Veranstaltungen und Termine". Für Rückfragen steht das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter der Tel.: 07243/ 101-292 zur Verfügung.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

SPECIALS

DAS SPECHTMOBIL IST WIEDER UNTERWEGS

Unter dem diesjährigen Motto „Spiel und Spaß mit der Spechtbaustelle“ ist das Spechtmobil nun wieder mittwochs und donnerstags auf Tour. Die nächsten Fahrten gehen nach Bruchhausen (09.05. Spielplatz Frosch) und nach Ettlingenweiler (16.+17.5. Spielplatz Reiher). Weitere Termine unter www.kjz-specht.de.



PROGRAMM IN DEN PFINGSTFERIEN
In den Pfingstferien wird es tierisch! Unter dem Motto „Tierisch was los“ sind tolle Ausflüge, z.B. ins Reptilium, zur Straußenfarm Mhou oder in den Tierpark Bretten, geplant. Weitere Infos siehe unten oder www.kjz-specht.de.

SPECHT-FREIZEIT 2018
Habt ihr Lust auf eine super Sommerfreizeit in Husum an der Nordsee? Dann meldet euch schnell an, es sind nur noch wenige Plätze frei. Weitere Infos siehe www.kjz-specht.de.

ETTLINGER BOLZPLATZLIGA*
Die Ettlinger Bolzplatzliga findet auch dieses Jahr wieder statt! Gespielt wird freitags am 8.6. und 15.6. auf Ettlingens Bolzplätzen. Anmeldungen (mannschaftsweise: 4 Feldspieler + 1 Torwart) sind bis zum 11.05. möglich. Weitere Infos & Anmeldebogen siehe <http://www.ettlingen.de> oder www.kjz-specht.de.

NETZWERK FRÜHLINGSFEST
SA 12.05., 11-16 Uhr, im Stadtgarten Ettlingen mit Spieleaktionen

WORKSHOPS
ORIGAMI FALTEN*
MO 07.05., 15.30-17 Uhr, ab 8 J., 2€
WIR ERFINDEN UNSER EIGENES BRETTSPIEL*
DI 2x ab 08.05., 16-17.30 Uhr, ab 8 J., 5€

FUNNY FOOD*
MO 14.05., 16-18 Uhr, ab 8 J., 4€
Heute verwandeln wir langweilige Lebensmittel in echte Hingucker!

REGELMÄSSIGES PROGRAMM (Schulzeit)
MITTAGSTISCH – JEDEN TAG FRISCH ZUBEREITET
MO-FR 12-14 Uhr, 3€ (Bei Kauf einer 10er Karte für 30€ ist das 11. Essen gratis). Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter: www.kjz-specht.de.

MITTAGSTREFF
MO-FR 14-15.30 Uhr: Billard, Kicker und Brettspiele

HAUSAUFGABENHILFE AB 1. KLASSE*
MO-DO 14-16 Uhr, 3€ pro Termin

MONTAG- & DIENSTAGTREFF
MO 15.30-18 Uhr: Spielen, Chillen, Billard
DI 15.30-19 Uhr: Spielen, Chillen, Billard

JUNGSTREFF
MI 16-18 Uhr, ab 11 J.

SPECHTMOBIL
MI-DO 15.30-17.30 Uhr mit kostenlosen Spiel- und Bastelaktionen auf Ettlinger Spielplätzen, den Fahrplan gibt es unter www.kjz-specht.de.

KIDSTREFF
DO 15.30-17.30 Uhr, 6-10 J.

OFFENES TÖPFERN FÜR JEDERMANN
DO 19-22 Uhr, einfach vorbei schauen! 8 € pro Abend + Material nach Verbrauch

MÄDCHENTREFF
FR 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

OFFENE JUGENDWERKSTATT
SA 10-13 Uhr, ab 10 J. bzw. bis 10 J. mit Begleitperson

TONSTUDIO*
siehe www.kjz-specht.de

OFFENER TREFF
MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat 18-22 Uhr: Billard, Kicker, Chillen, PS4

OFFENER TREFF FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNG
jeden 1. SA im Monat, 19-22 Uhr
*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

Multikulturelles Leben



Multikulturelle Kochabende 2018

Lust auf Kochen? Und die Köstlichkeiten aus anderen Ländern kennenzulernen? Dann kommen Sie zu einem interkulturellen Kochabend in der Albgauhalle!
Do, 14.06., 18:00 Uhr: Gerichte aus Sri Lanka
Do, 28.06., 18:00 Uhr: Gerichte aus Italien

Die Plätze sind begrenzt, bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail an!

Hauptamt / Integration, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101 8057, integration@ettlingen.de, www.ettlingen.de

„Gut zu wissen!“ in dieser Woche:

Weltreligionen: Hinduismus (Teil 2)
Im Hinduismus glaubt man daran, auch als Tier wiedergeboren werden zu können, weswegen ein Großteil der Gläubigen vegetarisch lebt. Aus der Religion geht auch das indische Kastensystem hervor, welches noch heute gültig ist. Hierbei gibt es fünf verschiedene Kasten, in die man als Hindu hineingeboren werden kann. Die Kaste der „Brahmanen“ (Priester und Gelehrte), die der „Kshatriyas“ (Adlige und Krieger), die der „Vaishyas“ (Arbeiter), die der „Shudras“ (Diener und Untergebene) sowie die Kaste der Unberührbaren, der „Dalits“, die sozial am schlechtesten gestellt sind. Es ist üblich, eine Person innerhalb der eigenen Kaste zu heiraten und sein Leben lang nie in eine andere Kaste zu „wechseln“.

Quellen: <https://www.religionen-entdecken.de/lexikon/g/geschichte-des-hinduismus>, <https://de.wikipedia.org/wiki/Hinduismus>, <https://www1.wdr.de/dossiers/religion/hinduismus/hinduismus120.html> (20.04.2018)

ANSPRECHPARTNER

Zentrale Rufnummer der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung Telefon: 07243 - 101 8944

Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen
Telefon: 07243 101-8371
E-Mail: integration@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus
Telefon: 07243 515 0
Mail: info@caritas-ettlingen.de

AKTUELLES

Angebote im Begegnungsladen
Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“
Jeden Montagmorgens von
14:30 bis 17:30 Uhr,
Jeden Mittwochnachmittag von
14:30 bis 17:30 Uhr,
Ansprechpartner: vor Ort,
Kontakt: 07243/12136

Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen
Jeden Montag von 16 – 18 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Erika Schneider, Kontakt: 07243 90347.

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Ochs
Jeden Dienstag von 14:30 – 16:30 Uhr ist die Projektmitarbeiterin Frau Ochs als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort. Kontakt: 07243 - 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Generationenprojekt des eff e.V. und des Begegnungszentrums Ettlingen e.V. „miteinander füreinander – Generationen begegnen sich“ – offener Treff im K26

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):** Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.
Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.
E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Büro für Anzeigenannahme: 76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) engagieren sich zwischen 15 – 17 Uhr einige Senioren als „Freizeitgroßeltern“ und gestalten zwei gemütliche Spielstunden für kleine „Freizeitenkel“ im K26. Ansprechpartnerin: Frau Cornelissen, Kontakt: Tel. 07243 / 373830 oder bcornelissen@gmx.de

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl
Jeden Donnerstag von 16-19 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, Kontakt: hgilcher21@gmail.com

Kommende Woche außerdem:
Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen in Kooperation mit dem Kaffeehäusle e.V.
Das Café Vielfalt lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen.
Am Dienstag, 8. Mai, 16 - 18 Uhr im K 26 (Kronenstraße 26)
Die Netzwerkpartner stehen gerne zur Verfügung für Fragen und Informationen rund um das Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Netzwerk Ettlingen freut sich über Ihren Besuch!
Ansprechpartnerin: Karin Widmer, Kontakt: Tel 07243/52 37 36 oder info@netzwerk-ettlingen.de



AK Asyl: Neue Arbeitsgruppe „Ausbildung“

Seit einigen Wochen kümmert sich eine neue Arbeitsgruppe im AK Asyl um das Thema „Ausbildung“. Im Austausch mit den hauptamtlichen Stellen versuchen wir dort zu unterstützen, wo aktuell ein zusätzlicher Begleitungsbedarf besteht. Angehende Azubis unterstützen wir bei der Berufsorientierung und bei der Kontaktaufnahme mit Betrieben. Berufsschüler, die sich bereits in einer Ausbildung

finden, begleiten wir mit Nachhilfe. Auch für Betriebe sind wir gerne Ansprechpartner, wenn es um erste Fragen rund um Formalitäten und besondere Anforderungen bei der Einstellung von Geflüchteten geht. Wer uns unterstützen möchte, Unterstützung sucht oder eine Ausbildungsstelle zu vergeben hat, erreicht uns unter jobs@asylettlingen.de. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter <http://asylettlingen.de/aktivitaeten/ausbildung>.

Lokale Agenda

Agenda 21

Weltladen Ettlingen:

Schwarzer Tee aus schwarzem Land

Aus den Usambarabergen, im Nordosten Tansanias in Schwarzafrika, kommt ein kräftiger, kleinblättriger Schwarztee, der Kilimanjarotee. Dieser aromatische, herbe Brokenteer entwickelt beim Aufguss einen kräftigen Geschmack, der mit Ostfriesen-Teemischungen vergleichbar ist. Sahne und Kandis unterstreichen das Aroma.

Schwarzer Tee ist eine Variante der Teeherstellung, wobei die Teeblätter im Unterschied zum grünen Tee fermentiert und dabei dunkel werden. Die Teegärten der Bauernkooperative RSTGA-Rungwe Smallholders Tea Growers Association liegen in 1.000 bis 2.000 Metern Höhe. Durch den Zusammenschluss in die Kooperative und den Verkauf im Fairen Handel erzielen die Bauern gute Preise. Neben dem Tee werden auf den Grundstücken auch andere Lebensmittel angebaut um sich selbst versorgen zu können, und um sich nicht allein auf den Verkauf des Tees zu verlassen zu müssen.

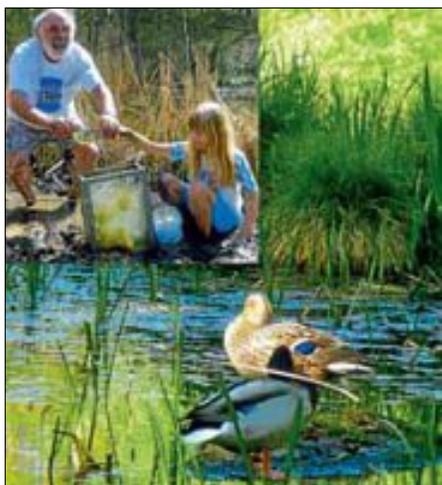
Der Aufbau von RSTGA ist streng basisdemokratisch organisiert. Sie ist eine Graswurzel-Organisation. Fast 15.000 Bauern produzieren in 118 Dörfern. Diese sind unterteilt in zehn Sektionen, in denen die Bauern ihre Vertreter wählen, jeweils für fünf Jahre, höchstens für zwei Amtszeiten. Die Bauern mögen ihre Mitspracherechte und fühlen sich ermutigt, zum Wohl ihrer Gemeinschaft beizutragen. Mittlerweile beschäftigt die Teekooperative 15 Experten, die von Dorf zu Dorf fahren und den Bauern Tipps bei Anbau, Pflege und Düngung der Teepflanzen geben. So haben sie es geschafft, die Kapazität von 3.000 Kilo pro Hektar auf 7.000 zu steigern. Manche Bauern schaffen es sogar, 12.000 Kilo Blätter zu produzieren. Das liegt auch an den neuen biologischen Düngemethoden, die den Bauern vermittelt wurden. Der Import des Tees in die Weltläden erfolgt über das Fair-handelshaus EL PUENTE, das ein umfangreiches Teesortiment aus allen Teilen der Erde organisiert:

Grüner Tee aus Nepal, Schwarzer Tee aus Darjeeling oder Tansania, Rotbuschtee aus Südafrika, Matete aus Brasilien oder edlen Weißen Tee aus Nepal. Kommen Sie in unseren Weltladen, einem zertifizierten Fachgeschäft des Fairen Handels, zu fairem und umweltbewusstem Einkaufen, in die Leopoldstraße 20; geöffnet: Mo. - Fr. von 9.30 - 18.30; Sa. von 9.30 - 13 Uhr. Tel. 07243 94 55 94 www.weltladen-ettlingen.de.

Agendagruppe AquaPädagoik

NaturErlebnisWoche in Kw 18

Ein Beitrag zur bundesweiten Naturerlebniswoche ist die landesweite Initiative der "Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg", Stuttgart, Tel. Brigitte Schindzielorz (0711 1262810), E-Mail: brigitte.schindzielorz@um.bwl.de; www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de. Auch Ettlinger und Albtal-Naturschutz-Organisationen sind 'mit an Bord' und laden zu positiven Naturbegegnungen im Heimatraum ein. "Wir haben zwar fünfzig NaturErlebnisWochen im Jahr", schmunzelt der Natur- und AquaPädagoge Harald K. FREUND (H.K.F.), "bieten aber aus besonderem Anlass ein spezielles Kompaktprogramm entlang der Ettlinger LGS-Wasser-Route an." Thema des kostenfreien Workshops/Excursion ist "Von AGADIRs whirlpool entlang dem Horbach zum Horbachsee und zurück".



Erfolgreiche Froschlaich-Rettungs-Aktion in Entengrütze-Sau-Suhle und Wasserfallbiotop vor drei Wochen

...Fotos: H.K. Freund + S. di Patti

Gewässerführer H.K.F. wird Spannendes über Flora + Fauna der verschiedensten Biotope + Habitats sowie die Spannungsfelder Mensch-Natur-Tier und Schutzaktionen der letzten Zeit erzählen. Treff: vierzehn Uhr beim Brunnen *AGADIRs whirlpool*, Sa., 5. Mai, wg. begr. TNzahl tel. Anmeldung unter 0721 34496 (AB) erwünscht.

Musikschule Ettlingen

Kinder musizieren für Kinder

Die Jüngeren und die Jüngsten sind die Akteure beim Konzert der Musikschule Ettlingen „Kinder musizieren für Kinder“ am **Sonntag, 13. Mai, im Saal der Musikschule.**

Auf Streich- und Blasinstrumenten, auf Schlagzeug, Klavier und mit Gesang präsentieren sich Schülerinnen und Schüler im Alter von fünf bis dreizehn Jahren als Solisten, in Ensembles, in Orchestern und im Chor.

Und weil das Konzert, wie der Titel schon sagt, sich vor allem an das jüngere Publikum wendet und schließlich niemandem die Zeit zu lang werden soll, ist das abwechslungsreiche Programm in zwei Etappen aufgeteilt: **Das erste Konzert beginnt um 11:30 Uhr, Konzert Nr. 2 beginnt um 17 Uhr.**

Der Eintritt ist frei.

Ettlingen

Beethoven

Die Sonaten für Violine und Klavier

So 06.05.18, 17.00 Uhr
Saal der Musikschule

Mehr Infos unter: musikschule-ettlingen.de

Die Violinsonaten von Ludwig van Beethoven werden gespielt von Maria Heck, Christiane Denk, Utae Nakagawa-Herbst und Hyuna Min, Violine und Maho Kaneko, Klavier. Karten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Ettlingen

Treff am Samstag

Samstag, 5. Mai 2018
10.30 bis 11.30 Uhr
Mit Sophie Hahn und Désirée Philipps

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Mehr Infos unter: stadtbibliothek-ettlingen.de

Ettlingen

Französisch-Deutsche Vorlesestunde

Mit Jean-Jacques und Heide Itasse

Samstag, 12. Mai 2018
10.30 - 11 Uhr

Für Große und Kleine
Keine Anmeldung erforderlich

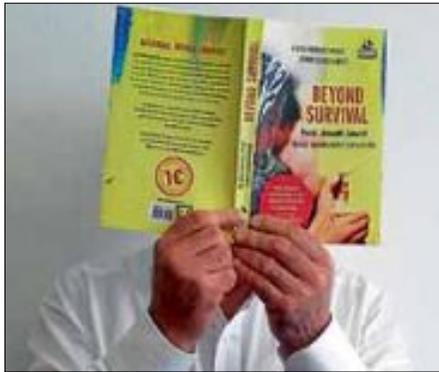
Mehr Infos unter: stadtbibliothek-ettlingen.de

30 Jahre Stadtbibliothek - Ettlinger Prominente empfehlen Ihr Lieblingsbuch

Besondere Lesetipps aus unserem Rätsel „Bookfaces“

Eberhard Oehler, Stadtwerke, empfiehlt: Warum ich das Buch empfehle: Das Schicksal der Flüchtlinge geht uns alle an. Hier besonders die Situation der Kinder. Das Buch zeigt uns in welcher privilegierten Situation wir selbst leben und dabei immer wieder unzufrieden sind. Das Buch macht sehr nachdenklich und hilft auch die Debatte "Wir schaffen das"

einzuordnen. Kinder brauchen unsere Hilfe unabhängig von Herkunft, Hautfarbe oder Religion, denn sie sind unsere Zukunft.



Astrid Listl, BBBank Ettlingen, empfiehlt: James Clavel: Shogun

Ein historischer Roman, der von den Erlebnissen und Abenteuern des englischen Navigators William Blackthorne berichtet, der als Schiffbrüchiger an der Küste Japans gestrandet ist. In einer für Europäer fremden Welt gerät William mitten in die Machtkämpfe des Adels um die Vorherrschaft des feudalen Japan. Ein Weltbestseller der schon mehrfach verfilmt wurde. *Darum mag ich das Buch:* spannend, mitreißend und anspruchsvoll. Exotisch - man taucht ein in die ostasiatische Kultur

Reinhard Schrieber, Gemeinderat, empfiehlt

Latif, Mojib: Das Ende der Ozeane - Warum wir ohne die Meere nicht überleben können

Ungebremst zerstört die Menschheit die faszinierende Welt der Meere, die Wiege des Lebens auf der Erde und ihre eigene Existenzgrundlage. *Darum mag ich das Buch:* Ein Plädoyer für die Rettung der Ozeane -aktueller denn je! Ein aufrüttelnder Appell gut verständlich geschrieben

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Am Dienstag, 8. Mai

Gebäudeenergieberatung bei den Stadtwerken

Werden Sie jetzt aktiv und nutzen Sie die Zeit, auf Basis einer qualifizierten Erstberatung die richtigen Entscheidungen für Modernisierungsmaßnahmen zu treffen. Unser Fachberater wird auch auf die für Sie passenden Fördermöglichkeiten eingehen. Sie zu kennen, bedeutet bares Geld zu sparen. Für Ihre Fragen steht ein Experte der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe zur Verfügung. Wollen Sie das Angebot am **Dienstag, 8. Mai**, in der Hertzstraße 33 nutzen, rufen Sie uns an. Wir reservieren gern einen Einzelberatungstermin für Sie: Tel. 07243 101-646.

Volkshochschule

VHS Aktuell

Bitte beachten Sie auch unsere Kursangebote unter der Rubrik „Stadtteile“

Hatha-Yoga für den Rücken (Restplätze)

Hatha-Yoga ist eine Form des Yoga, bei der das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist vor allem durch körperliche Übungen, die Asanas, erreicht werden soll. Atem- und Entspannungsübungen sind Teil einer jeden Kursstunde. In kleinen einfachen Übungsschritten werden Beweglichkeit, Kraft und Konzentration gefördert.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, Yogamatte, Sitzkissen und Decke.

Kurs G1409:

9 Nachmittage, 07.05.2018 - 16.07.2018
Montag, 14:45 - 16:15 Uhr
Ettlingen, Stadthalle Ettlingen, UG, Raum 4 (Zugang über UG Tiefgarage), Bürgerkeller, Friedrichstraße 14

Kurs G1411:

9 Nachmittage, 08.05.2018 - 17.07.2018
Dienstag, 14:30 - 16:00 Uhr
Stadthalle Ettlingen, UG, Raum 4 (Zugang über UG Tiefgarage), Bürgerkeller, Friedrichstraße 14

Anmeldung, Preise und Informationen:

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: www.vhsettlingen.de,

Geschäftszeiten: montags und dienstags 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs geschlossen, donnerstags 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr, freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten während der Schulferien (BW): montags - freitags 8.30 - 12.00 Uhr

Schulen Fortbildung

Eichendorff-Gymnasium

Einladung zur Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde des Eichendorff-Gymnasiums Ettlingen e.V.

Am Donnerstag, 17. Mai, um 19.30 Uhr findet im Eichendorff-Gymnasium in Ettlingen im Coffeeshop die Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde des Eichendorff-Gymnasiums e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand mit Jahresrückblick 2017
2. Bericht der Coffeeshopleitung
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüferin für das Jahr 2017 und ggf. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen (Vorsitzender, Stellv. Vorsitzender, Schatzmeister, Beisitzer, Kassenprüfer)
6. Anträge, Sonstiges

Anträge oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden bis spätestens 10. Mai schriftlich an den Vorstand erbeten. Erfreulicherweise sind für alle unter Punkt 5 genannten Posten Bewerber vorhanden. Die Vorstandschaft bittet Sie herzlich, sich die Zeit zu nehmen und an dieser Sitzung teilzunehmen und Ihre Ideen zur Arbeit des Vereins einzubringen.

Einladung zur Theateraufführung der Unterstufen-Theater-AG

19. Jahrhundert, England. Charles Dickens speit Gift und Galle über die wohlmeinenden, aber total unzureichenden Anstrengungen der britischen Regierung, elternlosen Kindern ein Heim und eine Ausbildung zu geben. Oft laufen die Kinder aus Hunger den Waisenhäusern einfach davon und werden bei den Diebesbanden Londons zu kleinen Verbrechern. In diesem Klima ist es für den Waisenjungen Oliver schwer, seine Würde zu bewahren. Aber er hat märchenhaftes Glück....

Die Unterstufen-Theater-AG des Eichendorff-Gymnasiums präsentiert „**Oliver Twist**“ nach dem Roman von Charles Dickens: Am Mittwoch, 9., und Mittwoch, 16. Mai, jeweils um 20 Uhr in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums.

Schillerschule

**Erstklässler in der Backstube:
Schüler lernen Brezeln backen**



Einen eindrucksvollen Tag erlebten Erstklässler der Schillerschule in Ettlingen: Die sechs und sieben Jahre alten Kinder durften in einer Bäckerei sehen, wie

Brot und Brötchen hergestellt werden. Vor allem konnten sie selbst mitmachen und ihre eigenen Brezeln backen. In vier Gruppen besuchten die Schüler an unterschiedlichen Tagen die Bäckerei Reuss in Ettlingen.

Michael Reuss, ein »echter Bäckermeister«, zeigte alle Seiten der Backstube. Die Kinder erfuhren, wie riesige Mengen an Mehl aus dem Keller in die eigentliche Backstube transportiert werden können. Der Bäckermeister führte faszinierende Geräte vor, die noch keines der Kinder gesehen hatte: Eine Teigknetmaschine, die Brötchenmaschine und ein automa-

tischer Teigausroller kamen ebenso zum Einsatz wie der große Etagenbackofen. Einige Werkzeuge kannten die Kinder aus der eigenen Küche, nur waren sie in der Backstube viel größer – etwa der Riesenschneebeesen und das Riesenwellholz. Staunend erlebten sie, wie in einem echten Traditionsunternehmen gearbeitet wird; mit großen Augen betrachteten sie die Kühllhäuser und Lagerräume. Richtig spannend wurde es, als die Kinder selbst backen durften. Der Bäckermeister zeigte, welche Zutaten man für eine Laugenbrezel braucht. Begeistert sahen sie Michael Reuss zu,

wie er eine Brezel formte. Danach legten sie mit Stolz ihre eigenen Brezelknoten; begeistert bereiteten die Kinder nicht nur Brezeln vor, sondern auch Brötchen und viele andere kreative Gebäckstücke. Der Besuch in der Backstube, an dessen Ende die Schüler ihre »eigenen Brezeln« mitnehmen konnten, hatte Folgen. Sie waren vom eigenen Backwerk begeistert: Es sei »die beste Brezel, die ich je gegessen habe«, sagte eines der Kinder. Und noch Tage danach legten die vom Bäckerhandwerk faszinierten Erstklässler riesige Brezeln aus Springseilen auf dem Boden des Klassenzimmers aus.

Amtliche Bekanntmachungen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als Sachbearbeiter/in in der

Stadtkämmerei Schwerpunkt Wohnraummanagement

neu zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören

- Aufbau und Betreuung eines Wohnraummanagements
- Akquise von leerstehendem Wohnraum
- Aktivierung von nicht bebauten Flächen
- Fördermöglichkeiten zur Schaffung von Wohnraum
- Mitarbeit bei der Wirtschaftsförderung

Wir suchen Bewerber/innen mit einem abgeschlossenen Studium im Bereich Wohnungs- und Immobilienwirtschaft oder vergleichbarer Qualifikation. Kommunikationsfähigkeiten, Verhandlungsgeschick, Kreativität, Teamfähigkeit und Engagement sowie fundierte Kenntnisse im Umgang mit MS-Office-Anwendungen werden vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet mit der Option auf Weiterbeschäftigung nach Bewährung.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de oder Online unter www.ettlingen.de/Stellenangebote.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-233 (Herr Schlee, Kämmerei) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2018-068

Pumpwerk Malscher Landgraben – Erneuerung/Sanierung Niederspannungs- und Regelungsverteilung

Leistungsumfang
- Erneuerung Generatorsteuerung
- Austausch Brandmeldeanlage mit
Looptechnik und Mehrkriterienmelder
- Pumpenregelung (Leistung 50 kw Q=1,2
m³/s H=2,55m) über Frequenzrichter

- 1 Stk. Antrieb für Wehrverschluss
- 1 Stk. Radarmessung zur Erfassung von Wasserständen
- 1 Stk. LED Leuchten für den Außenbereich

- Steuerung einschl. Programmierung
- IPC und Visualisierung

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen* nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E56521511 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2018-047

Neubau Mensa im Schulzentrum mit Erweiterung der Anne-Frank-Realschule - Tiefgründung/Brunnengründung

Leistungsumfang

Herstellen einer Tiefengründung in Form einer Brunnengründung über 30 unbewehrte Brunnen mit Durchmessern von 1,2m, 1,5m und 2m.

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen* nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E96747248 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2018-076

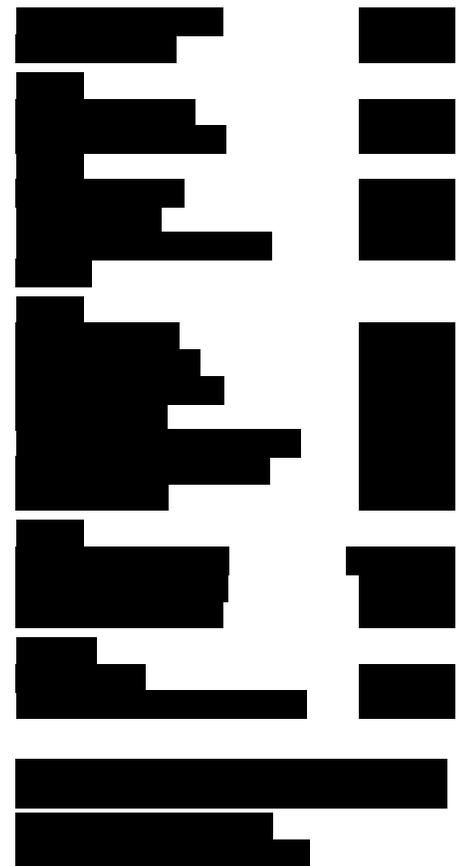
Container-Kindergarten „An der Mulde“ - Landschaftsbauarbeiten

Leistungsumfang

- Wegebau 200 qm
- Rasen und Ansaaten 750 qm
- Spielflächen 125 qm
- 3 Spielgeräte aufbauen
- 5 Austrittspodeste Stahl, Gitterrost

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen* nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E69886645 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de



Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Mitteilungen anderer Ämter

Im April deutlicher Rückgang bei den jugendlichen Arbeitslosen

Im Laufe des April ist die Zahl arbeitsloser Menschen im Bezirk der Agentur für Arbeit Ettlingen den dritten Monat in Folge um jetzt 40 auf 1183 zurückgegangen. Das waren 207 Personen, oder 14,9 Prozent, weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote –berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen– sank von 2,6 auf nur noch 2,5 Prozent. Im April 2017 hatte sie 3,0 Prozent betragen. Insgesamt waren 534 Frauen und 649 Männer arbeitslos gemeldet. Unter den Arbeitslosen befanden sich 325 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger, 332 hatten bereits das 55. Lebensjahr vollendet und 280 waren länger als ein Jahr arbeitslos. Die Zahl der arbeitslosen Schwerbehinderten stieg um zwei auf 105. Vor einem Jahr waren es noch 110. „Besonders erfreulich ist der Rückgang jugendlicher Arbeitslose unter 25 Jahren um 24, oder 18,5 Prozent auf jetzt 106.

Die Arbeitslosenquote der Jugendlichen sank deshalb auf 2,3 Prozent, betonte Ernst Karle, Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit Ettlingen. Der Bezirk der Geschäftsstelle Ettlingen weist mit 2,5 Prozent seit 55 Monaten die niedrigste Arbeitslosenquote im Stadt – und Landkreis Karlsruhe auf. Unter den 1183 Arbeitslosen waren 631 Bezieher von Arbeitslosengeld I (53,34%), 552 (46,66%) sind dem Rechtskreis Arbeitslosengeld II zuzuordnen. Im Rechtskreis Arbeitslosengeld I ist im Vergleich zum Vormonat ein Rückgang um 33 oder fünf Prozent und im Rechtskreis Arbeitslosengeld II um sieben oder 1,3 Prozent. Ihren Wohnsitz in Ettlingen hatten 567 darunter 265 Menschen, die Grundsicherungsleistungen nach dem Sozialgesetzbuch II erhielten. Betriebe und Verwaltungen meldeten der Ettlinger Arbeitsagentur 211 neue Arbeitsstellen. Das Gesamtangebot offener Stellen lag am Monatsende bei 759.

Wir gratulieren



Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik Hertzstraße 25, Ettlingen, Notdiensthandy 0 160 3385 044
Tierärztlicher Notfalldienst jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 49 55 66

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken: Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 3. Mai

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Freitag, 4. Mai

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Samstag, 5. Mai

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Sonntag 6. Mai

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Montag, 7. Mai

Gropius-Apotheke, Nürnberger Straße 7-9, 0721 988570, 76199 Khe-Dammerstock, St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Dienstag, 8. Mai

Stadt-Apotheke, Albstraße 25, Tel. 1 22 88, Kernstadt

Mittwoch, 9. Mai

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Donnerstag, 10. Mai

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach, Föhren-Apotheke, Hauptstraße 24A, 0721 51 05 74, 76287 Forchheim

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 **3200312** zu erreichen).

Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarztwagen 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, Tel. 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Servicetelefon 0180 5519200

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

Frauenhaus-Geschütztes Wohnen

bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 14 - 20 Uhr, Telefon anonym und kostenlos von Handy und Festnetz 116 111.

Deutscher Kinderschutzbund

Kanalweg 40/42 im Hardtwaldzentrum, Karlsruhe, Tel. 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel. 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe
Tel. 0721 93667010

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht, Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder

suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

Netze BW:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, Tel. 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg 01806 888150

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuertzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten
Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, Tel. 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung

Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd: Eleonore Gladitsch, Tel. 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfrei

0800 1000 178

Hospiz Telefon Informationen zu hospizlichen und palliativen Angeboten, zu Kosten, Trauerbegleitung, ehrenamtlichem Engagement, Tel. 07243 9454-277, info@hospiz-telefon.de, www.hospiz-telefon.de.

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie, ehrenamtliche Begleitung durch qualifizierte Hospizbegleiter/innen von schwerkranken und sterbenden Menschen, zu Hause, in Pflegeeinrichtungen und im Krankenhaus. Trauerbegleitung einzeln oder in der Gruppe.
Pforzheimer Str. 33b, 07243/ 94542 - 40
info@hospizdienst-ettlingen.de

Hospiz "Arista": Pforzheimer Str. 33a, 07243 9454-20, info@hospiz-arista.de, www.hospiz-arista.de

Palliative Care Team Arista:

Spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Pforzheimer Str. 33 C,
07243/ 9454- 262, info@pct-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **15 bis 18 Uhr**.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales.
Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62,
Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege

Fachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in

Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik; Hausnotruf, Tel. 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflorgeteam GmbH

Mano Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Seestraße 28, pflorgeteam-mano@web.de
www.mano-pflege.de

Pflegedienst Optima

Goethestraße 15, Tel. 07243 529252

AWO Sozialstation

Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, Tel. 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Rückenwind Pflegedienst GmbH

Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200
Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, www.rueckenwind-pflegedienst.de, info@rueckenwind-pflegedienst.de

Pflegedienst Froschbach

Dorothea Bohnenstengel,
Am Sang 4, 24 h erreichbar
Tel. 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Essen auf Rädern:

Infos beim DRK-Kreisverband, Bettina Pfannendörfer, Tel. 0721 955 95 175

Beratung für ältere Menschen

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug,
Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung

des DRK, Terminvereinbarung unter 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle

Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen
Tel. 07243-54 95 0,
Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbands Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, Tel. 07243 34 58 310

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen

Lorenz-Werthmann-Str. 2,
Anmeldung Tel. 07243 515-0, schwangereberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen

rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22,

Tel. 07243 215305,
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Ordnungs- und Sozialamt

Allgemeine Beratungsstelle für soziale Leistungen (Grundsicherung, Bildungs- und Teilhabepaket etc.) in der Wohngeldstelle, Schillerstr. 7-9,
Tel. 101-296, -510

Familienpflege der Caritas Ettlingen

Bei besonderer Belastung in der Familie (m. Kindern unter 12) Infos unter: Tel. 07243- 34 58 317, Handy: 017618788052

Frühe Hilfen/Babyambulanz

für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband,
Tel. 07243 515-140

MANO Pflorgeteam GmbH

Hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung bei besonderer Belastung in der Familie, **Beratung und Hilfe**, Tel. 07243 373829, www.mano-pflege.de

Diakonisches Werk

Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, **Mediation** Vermittlung und Regelung bei familiären und trennungsbedingten Konflikten

Familienpaten

ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin

Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.

Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 5., und Sonntag, 6. Mai sowie für Donnerstag, 10. Mai (Christi Himmelfahrt)

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei St. Martin

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag 18 Uhr Maiandacht

Donnerstag 10 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

Pfarrei Liebfrauen

Sonntag Keine Hl. Messe wegen Konfirmation der Luthergemeinde

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr Wortgottesdienst

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 11 Uhr Kinderkirche, 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 18 Uhr Vorabendmesse
Mittwoch, 19 Uhr Vorabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse, 11 Uhr
Kinderkirche
Donnerstag, 11 Uhr Festtagsmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 09:45 Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Maria Königin, Schluttenbach

Samstag wir sind in die anderen Ge-
meinden eingeladen

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Samstag 17 Uhr Abendmahlsgottes-
dienst zur Konfirmation im Gemeinde-
zentrum Bruchhausen

Sonntag 10 Uhr Festgottesdienst zur
Konfirmation mit Chor „Intone“ und dem
Posaunenchor der Kirchengemeinde in
der Liebfrauenkirche Ettlingen

Donnerstag 10 Uhr zentraler Gottes-
dienst zu Christi Himmelfahrt in der Jo-
hanneskirche Ettlingen und im Pfarrgar-
ten (Pfarrer Heitmann-Kühlewein)

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Hl.
Abendmahl in pfinzfränkischer Mundart,
Pfr. i. R. Wolfgang Müller; Kindergottes-
dienst

Donnerstag 10 Uhr Gottesdienst in der
Johanneskirche, Pfr. Heitmann-Kühle-
wein

Johannespfarre

Samstag 11 Uhr Zwergengottesdienst
in der Johanneskirche. Herzliche Ein-
ladung an alle Eltern, Großeltern und
Kinder von 0-7 Jahre.

Sonntag 8.45 Uhr Frühgottesdienst in
Schluttenbach (Pfr. A. Heitmann-Kühle-
wein); 10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet
vom Gospelchor Iserlohn in der Johan-
neskirche (Pfr. A. Heitmann-Kühlewein);
10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-
Hedio-Haus

Mittwoch 10.30 Uhr Gottesdienst im
Seniorenhaus Spessart (Pfr. A. Heit-
mann-Kühlewein)

Donnerstag 10 Uhr Gottesdienst bei
schönem Wetter im "Grünen" (Pfarrgar-
ten Johannesgemeinde). Herzliche Ein-
ladung !

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de

Pastoren: Michael Riedel und David Pöl-
ka; Gemeindefereent: Jonas Günter

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst; paral-
lel gibt es für Kinder ein eigenes tolles
Programm. Nähere Infos finden Sie auf
unserer Homepage

Liebnzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, Mühlenstraße 59,
Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottes-
dienst, parallel Kinderstunde; Zeppelin-
str. 3, 07243/39065

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst und
Sonntagsschule

Donnerstag, 10. Mai, 9.30 Uhr Christi
Himmelfahrt, Gottesdienst durch Apo-
stel Bansbach in Karlsruhe-Süd, in der
Gemeinde findet kein Gottesdienst statt

Kirchliche Nachrichten

**Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt**

17. Ettlinger Orgelfrühling

Sonntag, 6. Mai Kinder-Organkonzert
15 Uhr „Die Orgel reist nach Hollywood“
Zusammen mit dem Kinder- und Ju-
gendchor Herz Jesu
Orgel: Markus Bieringer, Ettlingen

Sonntag, 13. Mai Orgelkonzert

19 Uhr Orgel: Markus Bieringer,
Ettlingen
Infotelefon: Pfarrbüro Herz Jesu,
Tel. (07243) 71 63 31

Die Orgel reist nach Hollywood

Veranstaltung im Rahmen des 17. Ett-
linger Orgelfrühlings am 6. Mai um 15
Uhr in der Herz Jesu-Kirche. Seit vielen
Jahren steht die große Orgel in der Herz
Jesu-Kirche in Ettlingen - und möchte
plötzlich auf Reisen gehen! Kann die
Reiselust der Orgel auch durch lustige
und romantische Melodien gestillt
werden? Das könnt ihr gemeinsam mit
dem Kinder- und Jugendchor Herz Jesu,
Ettlingen und seiner Chorleiterin Ingrid
König herausfinden. Markus Bieringer
versucht, das von Fernweh geplagte In-
strument zu beruhigen. Schließlich wird
es in der Herz Jesu-Kirche noch ge-
braucht!

Eine Choreografie mit allen Songs des
Programms wird am 7.07.2018 im Herz-
Jesu-Gemeindesaal aufgeführt, worauf
wir jetzt schon hinweisen möchten.
Mit wunderschönen Arrangements von
Ingrid König für den Gesang und Mar-
kus Bieringer für die Orgel und das Klav-
ier werden die unsterblichen Hits des
Broadway und der Filmwelt für den Kin-
der- und Jugendchor eingerichtet. Mit
dabei sind alle jungen Sängerinnen und
Sänger, die so den gesamten Prozess
der Entstehung einer Aufführung erleben
und mitgestalten.

Eintritt frei, Spenden willkommen!

**7. Spendenlauf der KJG St. Martin am
5. Mai im Horbachpark**

Auch in diesem Jahr veranstaltet die
KjG St. Martin wieder einen Spendenlauf
von 9 - 14 Uhr im Ettlinger Horbach-
park. Dieses Jahr wird für ein Projekt
in Uganda gesammelt, das Aidswaisen
unterstützt.

Nähere Infos unter KJG St. Martin in
dieser Ausgabe oder auf der Homepage
www.kjgstmartin.de.

Spenden: Kirchengemeinde Ettlingen
Stadt

Konto-Nr. DE69 6605 0101 0108 2141
64, Sparkasse Karlsruhe

Gemeindeversammlung

In der Kirchengemeinde sind viele Ge-
bäude in die Jahre gekommen. Es gibt
einiges zu sanieren. Die „Glockenstile“
der Herz Jesu-Kirche der vergangenen
Monate hat das ja schon deutlich ge-
zeigt. Zudem kommt vom Erzbistum
Freiburg die Vorgabe, Gemeindehaus-
fläche zu reduzieren, damit diese fi-
nanzierbar bleiben. Dass wir etwas tun
müssen, ist aber auch eine Gelegenheit
zu einem Aufbruch. Uns bietet sich die
Möglichkeit zur (Neu)Gestaltung unserer
Gemeinde, zwar mit Blick auf die Rah-
menbedingungen, aber doch mit Raum
für Neues. Und so beschäftigt sich der
Pfarrgemeinderat nun schon seit einiger
Zeit mit einer Gebäudekonzeption, in
der festgeschrieben werden soll, wel-
che Gebäude wie und wann saniert,
um- oder neugebaut und gegebenen-
falls verkauft/verpachtet oder umgenutzt
werden. Begonnen wurde schon vor vie-
len Monaten mit einer Zusammenstel-
lung der verfügbaren Räume und deren
Auslastung. Außerdem überprüfte eine
auf Kirchengebäude spezialisierte Firma
den Sanierungs- und Renovierungsbe-
darf und erstellte eine Extrapolation für
die nächsten 30 Jahre.

Aus diesen Ergebnissen heraus hat der
Pfarrgemeinderat einige grobe Vorgaben
formuliert, aus denen diese Firma nun
3 Varianten erarbeitet hat, welche Maß-
nahmen die Kirchengemeinde ergreifen
könnte. In einer Klausur des Pfarrge-
meinderats am 20./21. April wurden
diese Varianten diskutiert und zu einer
Variante A1/A2 und einer Variante C1/
C2 umgearbeitet. Bevor wir diese Va-
rianten an die Firma zurückgeben, da-
mit sie auf Machbarkeit und Investiti-
onsmittel untersucht werden, möchten
wir den Gemeinemitgliedern dieses
erste Zwischenergebnis vorstellen und
um Ihre Meinung bitten. Daher laden
wir Sie herzlich zu einer Gemeindever-
sammlung am 6. Mai um 15 Uhr ins
Gemeindezentrum Herz Jesu ein. Neben
der Präsentation unserer Überlegungen
wird auch wieder Zeit für Fragen an-
derer Art sein und es gibt eine kleine
Ausstellung einiger bei uns vertretenen
Gruppen und Kreise. Außerdem werden
wir in den kommenden Wochen auch
eine Zusammenfassung dieser Gebäu-
dekonzeptionsvarianten zusammen mit
einem Rückmeldungsbogen in den Kir-
chen auslegen.

Ackermann-Gemeinde Erzdiözese Frei-
burg zusammen mit der Kolpingsfamilie
Ettlingen-Zentral

26. Nepomukfeier

am Freitag, 18. Mai, 19 Uhr
Gottesdienst im Asamsaal - frühere
Schlosskapelle -
Dann folgt eine Lichterprozession vom
Schloss zur Rathausbrücke aus Solida-
rität mit den verfolgten und bedrängten
Christen unserer Zeit, anschließend ist
eine Andacht vor der St. Nepomuksta-
tue mit Lichterschwimmen auf der Alb
und gemeinsames Singen. „Mit dem
heiligen Johannes von Nepomuk über
Brücken gehen - Precházet mostly spo-
lečne se svatým Janem Nepomuckým“
lautet das Leitwort, mit dem Kolpingsfa-
milie Ettlingen-Zentral, Seelsorgeeinheit
Ettlingen Stadt und Ackermann-Gemein-
de an die völkerverbindende Gestalt des
Brückenheiligen erinnern. Tschechische
Gläubige aus der Diözese Pilsen werden
an der Jubiläumsfeier teilnehmen. Zur
Mitfeier sowie zur anschließenden Be-
gegnung bei persönlichen Gesprächen
im Kolpinghaus, Pforzheimer Str. 23,
wird herzlich eingeladen.

Krittian Wanderung im Mai

Die Rundwanderung führt uns wieder
in den Pfälzer Wald unweit des Bio-
sphärenhaus (die Wanderung fiel im
vorletzten Jahr dem Wetter zum Opfer)
in Richtung Pirmasens. Von Ludwigsw-
winkel geht es wenig hinauf zum Aus-
sichtspunkt Horbachkanzle. Von diesem
Blickfang leicht abwärts geht es zu ei-
nem Teil des Skulpturenwegs. Herzliche
Einladung an alle, die gerne in Gemein-
schaft wandern.

Wanderstrecke: Rundwanderung zwi-
schen Ludwigswinkel (Ortsmitte) -
Schöntalweiher - Horbachkanzle - Mühl-
weiher - Skulpturenweg und zurück
Wegstrecke: ca. 10 km,
Gehzeit ca. 3 ½ Stunden
Treffpunkt: Samstag, 19. Mai, 9 Uhr
vor dem Gemeindezentrum Herz Jesu
(Fahrgemeinschaften)
Fahrstrecke: Ettlingen - Ludwigswinkel
(Pfalz) - Ettlingen (mit PKWs)
Verpflegung: Für den Mittag Rucksack-
verpflegung, am späten Nachmittag ist
eine Einkehr vorgesehen.
Rückfahrt: spätestens 18:30 Uhr
Nähere Infos bei: Maria und Herbert Bu-
sath, Tel. 3 09 81.

KjG St. Martin Save the Date!

Am 5. Mai veranstaltet die KjG St. Mar-
tin ihren mittlerweile 7. Spendenlauf im
Horbachpark in Ettlingen. Als Läufer,
Sponsor oder anfeuernder Zuschauer
können Sie zwischen 9 - 14 Uhr
am Horbachsee Teil einer tollen Aktion
sein. In diesem Jahr unterstützen wir
das Projekt "Uganda - Hilfe für Aidswai-
sen" des Kolpingwerkes. Dieses vermit-
telt verwaiste Kinder an Pflegefamilien
und ermöglicht diesen, zur Schule zu
gehen und später ein Studium zu ab-
solvieren. Wenn auch Sie dieses Projekt
unterstützen wollen, können Sie - egal
ob alt oder jung, rennend oder spazie-

rend - beliebig viele Runden um den
Horbachsee zurücklegen. Am Besten
suchen Sie sich hierfür einen Sponsor
(zum Beispiel Unternehmen, oder auch
Verwandte, Freunde etc.), der pro von
Ihnen gelaufener Runde einen bestimm-
ten Beitrag spendet. Weitere Informati-
onen finden Sie auf unserer Homepage:
www.kjgstmartin.de
Wir freuen uns über jegliche Unterstü-
tzung - egal auf welche Art und Weise!
Für das leibliche Wohl wird natürlich
bestens gesorgt.

Rückblick Kuchenverkauf

Der letzte Kuchenverkauf der KjG St. Mar-
tin war wie der erste wieder ein voller Er-
folg! Dank fleißiger Kuchenliebhaber wurde
ein wahnsinnig gutes Ergebnis von 395.80
€ Spenden eingenommen. Zusammen mit
unserem ersten Kuchenverkauf auf dem
Marktplatz in Ettlingen wurden insgesamt
836.28 € für unseren Spendenlauf einge-
nommen! Danke nochmal an alle, die uns
unterstützt und fleißig Kuchen gebacken
oder gekauft haben!

Rückblick Jugendcafé

Ein großer Garten, 15 Kinder, 60 Zahlen,
ein Würfel und verschiedene Sprachen -
alles, was man benötigt für das perfekte
Chaos. Am Freitag konnten wir dank
des schönen Sommerwetters unser er-
stes Jugendcafé im Freien veranstalten.
Es mussten Zahlenkärtchen von 1 - 60
gesucht werden, die im Garten verteilt
waren. Auf den Karten standen ver-
schiedene Sätze/Sprüche, die von der
Gruppe auswendig gelernt werden und
einem Leiter vorgetragen werden muss-
ten. Natürlich machten wir es den Kin-
dern hierbei nicht zu leicht, denn bei
den Sätzen handelte es sich um kompli-
zierte Sprüche und Sätze auf Englisch,
Französisch, Deutsch und Latein.
Wie bereits angedeutet entstand hierbei
das entsprechende Chaos, aber letzt-
endlich bewältigten alle Gruppen die
Aufgabe.

Paulusgemeinde

Bibelgesprächskreis 9. Mai 20 Uhr

Bibelgesprächskreis "Glauben konkret",
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat,
20 Uhr, Pauluszimmer. Interessierte, un-
abhängig von Konfession und Gemein-
dezugehörigkeit, sind jederzeit herzlich
willkommen. Jeder Abend ist in sich ab-
geschlossen, auch eine einmalige oder
unregelmäßige Teilnahme ist möglich.
Am Montag, **14. Mai, um 19 Uhr** trifft
sich der **Besuchsdienst** in der Pau-
lusgemeinde. Interessierte sind herzlich
willkommen.

Seniorenachmittag am 15. Mai, 15 Uhr

"Wir wollen zu Land ausfahren ..."

Unter diesem Motto steht unser belieb-
tes Grillfest. Die Mundharmonikagruppe
führt uns musikalisch in verschiedene
Länder und Gerhard Schäfer wird uns
wieder am Grill verwöhnen. Herzliche
Einladung!

Johannesgemeinde

Ein herzliches „Grüß Gott“, liebe Pilger!



Johanneskirche
Ettlingen ist Pil-
gerkirche
Seit vielen Jahren
ist die Johannes-
kirche jeden Tag
für Menschen von
8 bis 18 Uhr - in
der Winterzeit von

9 bis 16 Uhr - geöffnet. Und trägt das
Signet "Offene Kirche". Nun darf sich
die Johanneskirche auch „Pilgerkirche“
nennen.

Pilgerinnen und Pilger können in der Jo-
hanneskirche auf ihrem Weg in der Kir-
che verweilen, den Gottesraum spüren,
zur Ruhe kommen, neue Kraft tanken,
weitere Informationen für ihre Reise be-
kommen und den Pilgerstempel erhal-
ten.

Wir freuen uns sehr darüber und sind
auf viele spannende Begegnungen ge-
spannt.

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Freitag, 4. Mai, 17 Uhr Probe für Kinder-
Orgelfrühling

Samstag, 5. Mai, 10 Uhr Probe für Kin-
der-Orgelfrühling

Sonntag, 6. Mai, 15 Uhr Kinder-Orgel-
frühling: „Die Orgel reist nach Holly-
wood“; 15 Uhr Gemeindeversammlung

Montag, 7. Mai, 16:30 Uhr Mitarbeiter-
treffen der Nachbarschaftshilfe; 20 Uhr
Treffen des Peru-Partnerschaftskreises

Mittwoch, 9. Mai, 20 Uhr Probe des Kir-
chenchores

Pfarrei St. Martin

Montag, 7. Mai, 20 Uhr Probe des Kir-
chenchores im Kolpingsaal

Dienstag, 8. Mai, 19 Uhr Gegenstands-
lose Meditation - Kontemplation
im Kapitelsaal der Martinskirche

Liebfrauen

Samstag, 5. Mai, 11:30 Uhr Abschluss-
fest Erstkommunion 2018

Montag, 7. Mai, 18:30 Uhr Frauen-Gym-
nastikgruppe

Luthergemeinde

Montag, 7. Mai 20 Uhr Frauentreff Ge-
meindezentrum Bruchhausen

Dienstag, 8. Mai 14.30 Uhr Senioren-
kreis „Goldener Oktober“ Gemeindezen-
trum Bruchhausen

Mittwoch, 9. Mai 14 Uhr Frauenkreis
Oberlin: Friedhofsbegehung Friedhof
Ettlingen

Johannespfarre

Donnerstag, 3. Mai, 19.19 Uhr Osterlob in der Johanneskirche; 19.30 Uhr Vorbereitungstreffen für Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus; 19.45 Uhr offenes Singen im Caspar-Hedio-Haus

Freitag, 4. Mai, 16.30 Uhr Vorbereitungstreffen für Jugendcafé im Caspar-Hedio-Haus

Samstag, 5. Mai, 10.30 Uhr Taufkurs für Geflüchtete im Caspar-Hedio-Haus

Montag, 7. Mai, 19.15 Uhr Kirchenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

Dienstag, 8. Mai, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Caspar-Hedio-Haus; 17 Uhr Jungschar im Caspar-Hedio-Haus

Mittwoch, 9. Mai, 20 Uhr Posaenenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de
Freie Evangelische Gemeinde

Hauskreise finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt. Pastor Michael Riedel, 07243 529931

Eltern-Café, Freitag 10 -11:30 Uhr, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Caroline Günter 07243 1854462

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 -12 Jahren, Freitag von 15:30 bis 17:30 Uhr bei gutem Wetter Spielplatz am Entensee oder im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Jonas Günter 07243 52 45 628

Volleyball (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettlingen-West), Jeremias Trautmann 0176 94040974

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren; samstags 19:30 Uhr im Jugendkeller, David Pölka 07243 529932

„18-30“ - Junge Erwachsene; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendkeller; David Pölka 07243 529932

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr Anne Wenz 07243 766099

Treff 55+ Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monats um 14:30 Uhr, für alle ab Mitte 50, die sich gerne für gemeinsame Aktivitäten und Vorträge treffen möchten. Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

TiM (Teens in Motion) Mittwoch, 17:30 - 19 Uhr für Teenager (7. + 8. Klasse) 14-tägig im Jugendkeller, Jonas Günter 07243 5245628

OUTBREAKER für alle Kinder von 8-13 Jahren, 14-tägig, Donnerstag 17 - 18:30 Uhr (in den geraden Kalenderwochen) Katrin Schmid Tel. 07243 9492142 oder Christa Räuber 07243 729993

Liebnzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-tägig); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Tägig)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Donnerstag 10 Uhr Frauentreff „Senedepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243/39065 oder 07243/ 938413:

Frauenkreis: Montag, 9.30 Uhr (einmal im Monat)

Bibel- und Gebetsabend + Hauskreis: Mittwoch, 19:30 Uhr (wöchentlich wechselnd)

Jungschar: Freitag, 17 Uhr (14-tägig)

Jugendkreis: Samstag, 18 Uhr

Junge Erwachsene: Sonntag, 20 Uhr

Veranstaltungen
Termine

Ausstellungen:

Bis 20. Mai , Mi - So: 13 - 18 Uhr **Historische Hausbibeln** ...aus dem Albtal, Studioausstellung Museum in Kooperation mit der ALPHA Buchhandlung

Bis 30. September, sonntags: 14 - 17 Uhr **Ausstellung zum bäuerlichen Leben im 1900 Museum am Lauerturm** Bis 26. Mai , Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr; Mi 10 - 18 Uhr; Sa 10 - 13 Uhr Ausstellung „**Die Montags-Maler**“ der VHS Stadtbibliothek Obere Zwingergasse 12

3. bis 6. Mai , Do & Fr 15 - 18 Uhr; Sa & So 11 - 19 Uhr **Höhenluft #15.1** Preisträger des fünfzehnten Höhenluft-Wettbewerbs für Studierende der Karlsruher Kunsthochschulen sowie der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart stellen aus: Kunstverein Wilhelmshöhe

Veranstaltungen:

Donnerstag, 3. Mai

18:30 Uhr Führung "Auf den Spuren der Bürgerwehr" Stadtspaziergang mit uniformierten Gästeführern der Historischen Bürgerwehr Ettlingen e.V. Dauer: 90 Minuten/ Tickets: 6 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Karten im Vorverkauf am Museumsshop im Schloss
Treffpunkt: Schlosshof

Freitag, 4. Mai

10 - 11 Uhr Bewegte Apotheke : 07243 101-292 Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Treffpunkt bei der Apotheke am Stadtgarten. Weiterer Termin: 18. Mai

14:30 Uhr **Singnachmittag** mit Harald Fritz am Klavier. Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Organisation: Helga Grawe Schwarzwaldverein
Treffpunkt: Begegnungszentrum

18 - 23 Uhr **SPRING FEVER NIGHT SHOPPING!** Stadtmarketing in Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft Innenstadt

20.30 Uhr **Chamber 3** Besetzung: Steffen Weber (sax), Christian Eckert (g), Phil Sparks (b), Matt Jorgensen (dr) Eintritt 12 € // erm. 7 € (Mitglieder, Schüler, Studenten) Einlass 19:30 Uhr // Karten an der Abendkasse Jazz-Club Birdland59

Samstag, 5. Mai

8 - 15 Uhr **Bücher- und Papierflohmarkt** Anmeldungen bei Rolf Schulz, 07243/939514, Ralf Vater, 07243/13420 oder morgens ab 7 Uhr einfach kommen Briefmarkensammlerverein in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Albstraße (quer gegenüber Rathaus)

9-14 Uhr **Spendenlauf** der KJG St. Martin für jedermann am Horbachsee zugunsten des Projekts "Uganda - Hilfe für Aidsweisen" des Kolpingwerkes. Infos unter www.kjgstmartin.de

10:30 - 11:30 Uhr **Treff am Samstag** Geschichten lauschen und kreativ sein. Mit Sophie Hahn und Désirée Philipps. Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern. Keine Anmeldung erforderlich. Stadtbibliothek Obere Zwingergasse 12

ab 16 Uhr **Maifest** Programm Samstag: ab 16 Uhr Menschenkicker-Turnier (gutes Wetter vorausgesetzt). Ab 18 Uhr großer Barbecueabend. Ab 20 Uhr spielt das Akustik-Duo PirmJam zum Tanz im Mai **Programm Sonntag:** 11 Uhr Fröhlichschoppen, zeitgleich geführte Wanderung durch Wald und Flur. Ab 14 Uhr Spielenachmittag für groß und klein Reichhaltiges aus der Küche, Pilsstand, Kaffee und Kuchen, Carnevalverein Spessarter Eber, Platz vor Vereinsheim der Eber. Weiterer Termin: 6. Mai ab 11 Uhr

19:30 Uhr **Konzert des Gastorchesters der Harmonika-Freunde Aalen** und dem 1. Orchester des HSE. Eintritt: 10 Euro Auskunft: 07243 16889 Harmonika-Spielring. Schlossgartenhalle

20 Uhr **Sinfoniekonzert** Max Bruch: Romanze für Viola und Orchester. Solist: Bernard Bagger. Alexander Arutjunjan: Konzert für Trompete und Orchester. Solist: Sebastian Sakmann Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 1, Sinfonieorchester der Musikschule Ettlingen Leitung: Nikolaus Indlekofer, Karten in der Stadtinformation : 07243 101-333 Stadthalle

Sonntag, 6. Mai

15 Uhr **War Goethe in Ettlingen?** Geführte Wanderung zum „Weißen Häusle“ auf dem Robberg. Bitte unbedingt festes Schuhwerk tragen. Gebühr: 6 €. Teilnehmerzahl begrenzt, Karten gibts im Vorverkauf am Museumsshop im Schloss. Informationen: 07243 101-273 Museum(im Schloss) Treffpunkt: Rathausbrücke

15 Uhr **Kinder-Orgelkonzert** „Die Orgel reist nach Hollywood“ - Markus Beringer, Eintritt frei - Spende erbeten. Katholische Seelsorgeeinheit Stadt, mit freundlicher Unterstützung des Kulturamtes der Stadt. Herz-Jesu-Kirche.

17 Uhr **Beethoven** Die Violinsonaten von Ludwig van Beethoven Maria Heck, Christiane Denk, Utae Nakagawa-Herbst und Hyuna Min – Violine Maho Kaneko – Klavier, Musikschule, Saal.

Montag, 7. Mai

ab 17:30 Uhr **Benefizspiel für die Karlsruher Opfer- und Trauma-Ambulanz.** Vorspiel um 17:30 Uhr: SSV Betreuer-Auswahl vs. Stadt. Hauptspiel um 19 Uhr: ASV Legenden vs. KSC Allstars Kommentator: Martin Wacker. Schirmherrschaft: OB Arnold. Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten, Erlös geht an die Opfer- und Trauma-Ambulanz, Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V., Sportpark Baggerloch.

Dienstag, 8. Mai

10 - 11 Uhr **Bewegte Apotheke**, Treffpunkt bei der Goethe Apotheke

Mittwoch, 9. Mai

ab 17:30 Uhr **14. Volksbank Altstadtlauf** Startzeiten: -17:30 Uhr Schülerlauf 1.000 m (Jungen - Jahrgang 2007 und jünger) -17:45 Uhr Schülerlauf 1.000 m (Mädchen - Jahrgang 2007 und jünger) -18 Uhr Schülerlauf 2.950 m -19 Uhr Hauptlauf 10 km -19:05 Uhr Inklusionslauf. Infos unter:

www.ettlinger-altstadtlauf.de

Volksbank in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken GmbH und dem SC 88 Bruchhausen e.V., VolksbankArena (Stadtgarten vor der Hauptstelle der Volksbank)

Wanderungen:

Mittwoch, 09. Mai,

9:40 Uhr **Zum Café Wagner** Vom Industriegebiet Ittersbach zum Jakobsbrunnen weiter nach Pfaffenrot ins Café Wagner. Von dort per Bus zum Bahnhof Marxzell. Wanderführer: Werner Deininger, Abfahrt: Karlsruhe Bahnhofsvorplatz 09:37 Uhr, Stadtbahnhof 09:53 Uhr, Gehzeit: ca. 2,5 Stunden / 7,3 km Auf-/Abstieg: 83 m / 12 m (leicht) erforderlich: City- bzw. Seniorenkarte Schwarzwaldverein, Treffpunkt: Stadtbahnhof

13:20 Uhr **Mittwochswanderung "WaldZeit"** Ein Weg auf den Spuren der Schöpfung. Einkehr im Gasthaus Tannweg, Grünwettersbach. Rückfahrt mit Bus 47. Gehzeit gesamt ca. 2 Stunden, Abfahrt: 13:31 Uhr mit Bus 107 am Stadtbahnhof. Führung: Karl-Heinz Still NaturFreunde Treffpunkt: Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, freitags 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950

Selbsthilfegruppe Herzbande

Nordbaden

www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge EttlingenInformation:

Mo - Fr von 9.30 bis 11.30 Uhr Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730. e-Mail: k.bartel@rheuma-liga-bw.de

Fibromyalgie Gesprächsgruppe: jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten 4, Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

Rheumatreff/Stammtisch: jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/ 14682.

Funktionstraining Trockengymnastik:

Anmeldung: Karin Bartel, Tel. 07243/ 5143730.

Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr.

Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr;

Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still-Haus der AWO 11 bis 12 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik:

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, Anmeldung/Termine: Schwimmbad Grimm, Tel. 0176/ 96234392; Alitherme Waldbronn, Bergstr. 32 Waldbronn, Tel. 07243/ 5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse Tel. 07083/ 92590; Rotherma Thermal-Mineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse Tel. 07225/ 97880.

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung:

Inklusion und Teilhabe, Sprechstunde jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736.

www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "Familie"**

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr.

Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen, 07243 34 58 313

Parteiveranstaltungen

Bündnis 90 / Grüne

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die erste Mitgliederversammlung des Stadtverbandes im Jahr 2018 findet am **Donnerstag, 17. Mai, von 19 bis 22 Uhr** in der **Scheune der Diakonie, Pforzheimer Straße 28, Ettlingen**, statt. Alle Stadtverbandsmitglieder sind dazu eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Rückblick Veranstaltungen in Ettlingen
3. geplante Aktivitäten
4. Wahlen der Vorsitzenden und Beisitzer
 - Wahl der WahlleiterIn
 - Wahl der Vorsitzenden (Frauenwahlgang)
 - Wahl der Vorsitzenden (offener Wahlgang)
 - Wahl der Beisitzenden
5. Sonstiges

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Für Getränke wird gesorgt sein, Speisen können nicht angeboten werden.

Die Versammlung wird um 22 Uhr beendet werden.

Unabhängige Liste Ettlingen e.V. - ULi Ettlingen

Die ULi lädt Sie herzlich zum Vortrag **„Unsere Alb zwischen nachhaltiger Renaturierung, Hochwasserschutz und direkter Bürgerbeteiligung“** am **Montag, 14. Mai, um 19 Uhr in den Vorraum der Aula des Eichendorff-Gymnasiums, Goethestraße 2-10, ein.** Dr. Oliver Kaiser, Geschäftsführer des Naturpark Spessart e.V./Unterfranken, wird an Beispielen von durchgeführten Projekten, Konzepte für eine nachhaltige Renaturierung der Alb, auch mit touristischem Nutzen, im Einklang mit dem wichtigen Hochwasserschutz vorstellen. Im Anschluss laden wir mit weiteren Fachreferenten Sie zu Fragen und zur Diskussion ein. Der Eintritt ist frei. www.ULi-Ettlingen.de